



verbinden. vernetzen. versorgen.

Großes leisten

Berufsbildung im Leitungsbau
Programm 2017



Bildnachweis Titelbild:
© Stefan Sauer, picture-alliance/dpa



verbinden. vernetzen. versorgen.

Berufsförderungswerk des
Rohrleitungsbauverbandes GmbH
rbv GmbH

Marienburgstraße 15
50968 Köln

T +49 221 37668-20
F +49 221 37668-60

koeln@brbv.de
www.brbv.de



brbv GmbH ist zertifiziert
nach DIN EN ISO 9001:2008

Großes leisten

„Großes leisten“ – dieser Titel steht nicht nur über unserem Fort- und Weiterbildungsprogramm Leitungsbau 2017, er ist Programm: Tag für Tag leisten Leitungsbauunternehmen Großes. In einem ganz wörtlichen Sinne, wenn etwa mit schwerem Gerät große Durchmesser bewegt und verlegt werden. Vor allem aber mit **Blick aufs große Ganze**: die langfristige Aufrechterhaltung unserer Versorgungssicherheit.

Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, sind geeignete technische Lösungen erforderlich. Vor allem aber bedarf es **qualifizierter Mitarbeiter**, die versiert und sicher mit der Technik umgehen und deren Wissen den aktuellen Stand der einschlägigen Regelwerke widerspiegelt. Genau hier kommen wir ins Spiel: Wir arbeiten kontinuierlich daran, das Angebotsportfolio der für Sie relevanten Sparten auf Ihren Bedarf abzustimmen und zu erweitern. Das tun wir nicht alleine, sondern gemeinsam **mit starken Partnern** im Bereich Bildung. Dabei schauen wir stets über den Tellerrand hinaus, um Ihren Ansprüchen in den Bereichen Leitungsbau und Netzbetrieb gerecht zu werden: Welche Themen werden in Zukunft noch bedeutsamer, welche Auswirkungen wird die fortschreitende Digitalisierung in der Versorgungswirtschaft mit sich bringen? Unsere Mitarbeiter beschäftigen sich schon heute mit den **Themen von morgen**, um Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten.

Genau das ist unsere Triebfeder: Wir möchten für Sie da sein. Denn unser erklärtes Ziel ist es, am Ende des Tages einen zufriedenen Veranstaltungsteilnehmer in den betrieblichen Alltag zu entlassen.

In der hohen Zahl der Teilnehmer im vergangenen Jahr sehen wir nicht zuletzt die Bestätigung unserer täglichen Arbeit. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen – und natürlich freuen wir uns, wenn wir Sie bzw. Ihre Mitarbeiter auch in Zukunft begrüßen dürfen.

Ihr

Dieter Hesselmann

Mario Jahn



Dieter Hesselmann und Mario Jahn
Geschäftsführung brbv und rbv GmbH

Unsere Bildungspartner



AGFW – Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e. V., Frankfurt/Main
www.agfw.de



**BOHRMEISTERSCHULE
CELLE**

Bohrmeisterschule Celle, Celle
www.bohrmeisterschule.de



Bildungsinstitut des Leitungsbaus der Bauindustrie GmbH, Berlin
www.blb-bi.de



BALSibau

Bundesweite Arbeitsgemeinschaft der Leitungsbetreiber zur Schadensminimierung im Bau, Bonn
www.balsibau.de



Bundesverband
Wärmepumpe e.V.

Bundesverband Wärmepumpe e. V., Berlin
www.waermepumpe.de



DCA – Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e. V., Aachen
www.dca-europe.org

glasfaserSCHULE
kompetenznetzwerk

DIAMOND Glasfaserschule,
Leinfelden-Echterdingen
www.glasfaserschule.de



Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn
www.dvgw.de



DWA – Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V., Hennef
www.dwa.de



Regional

EnBW Regional AG, Stuttgart
www.enbw-regional.de



Fachgemeinschaft Guss-Rohrsysteme (FGR®) e. V. / European Association for Ductile Iron Pipe Systems – EADIPS®, Griesheim
www.eadips.org



FDBR – Fachverband Dampfkessel, Behälter- und Rohrleitungsbau e. V., Düsseldorf
www.fdbbr.de



FFB – Fachverband Fernmeldebau e. V. Unternehmensverband für Kabelbau und Kommunikationstechnik, Bornheim
www.fachverband-fernmeldebau.de



FHRK – Fachverband Hauseinführungen für Rohre und Kabel e. V., Schwerin
www.fhrk.de



figawa – Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach e. V., Köln
www.figawa.de



GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH, Düsseldorf
www.gsi-slv.de



GSTT – GERMAN SOCIETY FOR TRENCHLESS TECHNOLOGY e. V., Berlin
www.gstt.de



Gütegemeinschaft Leitungstiefbau e. V., Berlin
www.kabelleitungstiefbau.de



gwi – Gas- und Wärme-Institut Essen e. V.
www.gwi-essen.de



KKI – Kompetenzzentrum Kritische Infrastrukturen GmbH, Berlin
www.kki-gesellschaft.de



RSV – Rohrleitungssanierungsverband e. V., Lingen
www.rsv-ev.de



RWE, Münster
www.rwe.com



Thüringer Energie AG, Erfurt
www.thueringerenergie.de



VDE VERLAG GMBH, Berlin
www.vde-verlag.de



Rohrleitungsbauverband e. V., Köln
www.rohrleitungsbauverband.de

Ihre Ansprechpartner



Dieter Hesselmann
Dipl.-Wirtsch.-Ing., Dipl.-Ing.
Geschäftsführer rbv GmbH,
brbv GmbH
T +49 221 37668-49
F +49 221 37668-65
hesselmann@brbv.de



Mario Jahn
Dipl.-Ing.
Geschäftsführer rbv GmbH,
Prokurist brbv GmbH
T +49 221 37668-48
F +49 221 37668-63
jahn@brbv.de



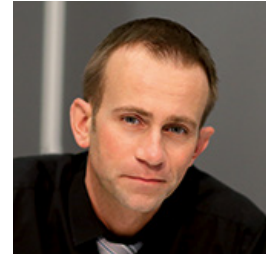
Monika Adams
Zentrale
T +49 221 37668-20
F +49 221 37668-60
adams@brbv.de



Gabriele Borkes
Tagesseminare
T +49 221 37668-46
F +49 221 37668-63
borkes@brbv.de



Kerstin Frühauf
Aufbaulehrgänge/Tagesseminare
T +49 35027 624-80
F +49 35027 624-81
fruehauf@brbv.de
Standort Dresden



Helge Fuchs
Dipl.-Ing.
Referent
T +49 221 37668-34
F +49 221 37668-20
fuchs@brbv.de



Ralf Hoche
Versand
T +49 221 37668-24
F +49 221 37668-20
hoche@brbv.de



Christian Kreft
Lehrgänge nach DVGW-
Regelwerk
T +49 221 37668-21
F +49 221 37668-20
kreft@brbv.de



Christoph Kreutz
Dipl.-Ing. (FH) SFI/EWE
Referent
T +49 221 37668-25
F +49 221 37668-20
kreutz@brbv.de



Katrin Lobbes
Lehrgänge nach DVGW-
Regelwerk
T +49 221 37668-40
F +49 221 37668-62
lobbes@brbv.de



Christian Mertens
Lehrgänge nach DVGW-
Regelwerk
T +49 221 37668-45
F +49 221 37668-62
mertens@brbv.de



Kurt Rhode
Meisterfortbildung,
Öffentlichkeitsarbeit
T +49 221 37668-44
F +49 221 37668-62
rhode@brbv.de



Robert Rütten
Buchhaltung
T +49 221 37668-43
F +49 221 37668-62
ruetten@brbv.de

Stichwortverzeichnis

A

Abdichtung von Netz- und Hausanschlüssen	15
Arbeiten an Gasleitungen	26, 27, 30, 36
Arbeiten unter Spannung (AuS)	40, 41, 47, 48
Arbeitssicherheit Tief- und Leitungsbau	52
Arbeitsvorbereitung	15
Asbest – Sachkunde	16
Aufbaulehrgang Fernwärme	33
Aufbaulehrgang Gas/Wasser	25
Ausbildertagung	54

B

Baggerschadendemonstrationsanlage	21
BALSibau	20, 21
Basiswissen Elektrotechnik	44
Bau von Fernwärmeleitungen	33
Bau von Gasrohrleitungen	26, 27
Bau von Wasserrohrleitungen	26
Baugrund	14
Bauleiter (A/B) HDD Spülbohrverfahren nach GW 329	12
Baurecht	52
Baustellenabsicherung	13, 14
Behälter W 316	23, 24
Betrieb von Fernwärmeleitungen	35
BMS – Betriebliches Managementsystem	28, 53
Breitbandtechnik	49

D

Dampfleitungen	34
Desinfektion von Wasserverteilungsanlagen	26, 28
DGVU-Regel 100-500, Kap. 2.31	26, 30
Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen	38
DIN 1986-30	39
DIN 4124	15
DIN EN 13508-2	37
DIN EN 1591-4	16
Druckprüfung von Gasleitungen	26, 27, 30
Druckprüfung von Wasserleitungen	26, 28, 30
DVS 2202	31
DVS 2212-1	31
DVS 2281	50
DVS 2282	51
DWA-M 149-2	37

E

Elektrofachkraft	42, 44
Elektrofachkraft f. f. T. (EFKFT)	42
Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)	40, 41, 43, 44
Entwässerungsanlagen	38
Erfahrungsaustausch Netzmeister Fernwärme	54

F

Fachaufsicht (A/B) HDD Spülbohrverfahren nach GW 329	12
Fachaufsicht GW 15	31
Fachkraft für Muffentechnik W 339	23
Fachkraft Lichtwellenleiter	49
Fachkraft W 316	23, 24
Fachkräftegewinnung	52
Fachtagung Leitungsbau	54
Flanschmonteur	16, 17
Fortbildung Spülbohrverfahren nach GW 329	15
Führungskompetenz	53
Führungskräfte-seminar	55
FW 446	35
FW 601	33, 34, 35, 58
FW 603	32
Freileitungen Fernwärme	36
Freiverlegte Gasleitungen	29

G

G 459-1	29
G 462	27
G 465-2	27
G 469	27, 30
G 472	27

G 614	29
Gasnetzanschlüsse	29
Gasrohrleitungen	27
Gebäudeleitungen Fernwärme	36
Geräteführer (A/B) HDD Spülbohrverfahren nach GW 329	12
Gesundheitsschutz	17, 18
GFK-Rohrleger	13
Glasfasertechnik	49
Grabenlose Bauweisen	27
Grundlagen der Nah- und Fernwärme	34
GW 15	22
GW 128	20
GW 129	20, 21
GW 301	28
GW 302 R2	27
GW 329	12, 15
GW 330	21
GW 331	21, 26
GW 350	25
GW 381	29
GW 390	29

H

Hausanschlüsse	15, 29
HDD	12, 15, 17
Horizontalbohren	12, 15, 17

I

Inhouse-Schulungen	58
Inspektion von Entwässerungssystemen	37
Inspektion von Grundstücksentwässerungsanlagen	39
Inspektions- und Sanierungstage IST	55
Instandhaltung von Fernwärmesystemen	35

K

Kabelfehlerortung	48
Kabelortung	45
Kabeltechnik	45, 46
Kältemessung	35, 36
Kanalinspektion	37
Kanalinspektionstage	55
Kanalsanierungsvorarbeiter	37
Klemmen von Kunststoffrohren	13
Kommunikationstraining	52
Korrosionsschutz	23, 24, 27
Kostenkontrolle	15
Kundenanlagen Fernwärme	36
Kunststoffkabelmontage	46, 47
Kunststoffmantelrohre	36
Kunststoffrohre	26
Kunststoffrohr-Tagung	54
Kunststoffschweißer DVS 2281, DVS 2212-2, DVS 2282	31, 50, 51
Kursstätten	56, 57

L

Leitungsortung	45
Lichtwellenleiter	49

M

Managementtraining	53
Mantelrohrsysteme im Fernwärmeleitungsbau	34
Mikrorohranlagen	49
Mittelspannung	46
Muffenmontage Kabel	45
Muffenmonteur FW 603	32, 36
Muffentechnik	23
MVAS 99	13, 14

N

Nachwuchsführungskräfte	53
Nahwärmeleitungen	33, 34
Netzingenieur	19, 20, 40
Netzmeister Erfahrungsaustausch	54
Netzmeister Fernwärme	32, 54
Netzmeister Gas/Wasser	19, 54
Niederspannung	40, 41, 45, 46, 47, 48

Inhalt

O	
Oberflächenwiederherstellung	15
P	
Personalentwicklungskonzepte	53
PE-Schweißaufsicht	21, 26, 31
PE-Schweißer	21
Pressen von Kunststoffrohren	13
Prüfen von Fernwärmeleitungen	33
PVC	22, 50, 51
Q	
Qualifikation im Fernwärmeleitungsbau – FW 601	34
R	
Reinigung von Wasserverteilungsanlagen	26, 28
Rohrstatik Fernwärmeleitungen	34
RSA	13, 14
S	
Sachkunde Asbest	16
Sachkundiger Gas	27
Sachkundiger Wasser	28
Sanierung von Fernwärmeleitungen	33
SCC	17, 18
SGU	17, 18
Schachtabdeckungen	39
Schachtbauwerke	35
Schachtinspektion	39
Schaltberechtigung	48
Schweißaufsicht	21, 25, 26, 31
Schweißen von Fernwärmeleitungen	35
Schweißen von Stahlleitungen	25
Spülbohrverfahren	12, 15, 17
Spülungstechnik HDD	17
Stahlmantelrohre	35
Statik bei Fernwärmeleitungen	34
Stecken, Pressen und Klemmen von Kunststoffrohren	13
T	
Tagung Leitungsbau	54
Techniklehrgang Fernwärme	33
Techniklehrgang Rohrleitungsbau Gas/Wasser	28
Tiefbau	15, 29
Trinkwasserbehälter	23, 24
TRGS 519	16
U	
Umhüller	22, 31
V	
Verbau	15
Verkehrssicherung	13, 14
Vermessungstechnik	20
Verschraubungsmonteur	16, 17
Vorarbeiter Fernwärme	33
Vorarbeiter Kanalsanierung	37
Vorarbeiter Rohrleitungsbau Gas/Wasser	28
W	
W 120	53
W 316 A1/A2	23, 24
W 324	13
W 339	23
W 400	30
Wärmemessung	35, 36
Wasserrohrleitungen	26
Z	
Zertifizierung	28, 29, 34
Zertifizierung Fernwärme	34
Zusatzqualifikation Fernwärme	32
Zusatzqualifikation Netzingenieur	19, 20
ZTV A-StB, 2012	15
ZTV-SA	13, 14

■ Spartenübergreifend	12 – 18
■ Gas . Wasser	19 – 31
■ Fernwärme	32 – 36
■ Abwasser	37 – 39
■ Strom	40 – 48
■ Telekommunikation	49
■ Industrie-Rohrleitungsbau	50 – 51
■ Organisation . Recht . BWL	52 – 53
■ Tagungen	54 – 55
rbv-Kursstätten und Standorte	56 – 57
Inhouse-Schulungen	58
Service – Terminverwaltung	59
Veröffentlichungen	60
Geschäftsbedingungen	62

Übersicht

■ Spartenübergreifend

1.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

1.1.1	Fachaufsicht (A/B) für horizontale Spülbohrverfahren nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329	S. 12
1.1.2	Bauleiter (A/B) für horizontale Spülbohrverfahren nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329	S. 12
1.1.3	Geräteleiter (A/B) für horizontale Spülbohrverfahren nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329	S. 12
1.1.4	GFK-Rohrleger nach DVGW-Arbeitsblatt W 324 – Grundkurs/Nachschulung	S. 13
1.1.5	Stecken, Pressen und Klemmen von Kunststoffrohren	S. 13
1.1.6	Baustellenabsicherung und Verkehrssicherung RSA/ZTV-SA nach MVAS 99 (eintägig)	S. 13
1.1.7	Baustellenabsicherung und Verkehrssicherung RSA/ZTV-SA nach MVAS 99 (zweitägig)	S. 14
1.1.8	Baugrundkenntnisse für Leitungsbauer	S. 14

1.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

1.2.1	Praxis der Tiefbauarbeiten bei Leitungsverlegungen – DIN 4124/ZTV A-StB, 2012	S. 15
1.2.2	Arbeitsvorbereitung und Kostenkontrolle im Rohrleitungsbau	S. 15
1.2.3	Steuerbare horizontale Spülbohrverfahren – Fortbildungsveranstaltung nach GW 329	S. 15
1.2.4	Einbau und Abdichtung von Netz- und Hausanschlüssen	S. 15
1.2.5	Erwerb der Asbest-Sachkunde nach Nr. 2.7 TRGS 519, Anlage 4 A, erforderlich für den Umgang mit Asbestzementprodukten und Arbeiten geringen Umfangs (Abbruch, Sanierung, Installation ASI)	S. 16
1.2.6	Fortbildungslehrgang zum Erhalt der Sachkunde für ASI-Arbeiten an Asbestprodukten gem. TRGS 519	S. 16
1.2.7	Befähigter Verschraubungsmonteur für Flanschverbindungen nach DIN EN 1591-4 – Grundqualifikation inkl. Zertifizierung	S. 16
NEU! 1.2.8	Verschraubungsmonteur für Flanschverbindungen in Gasanlagen	S. 17
NEU! 1.2.9	Fachkraft für Spülungstechnik bei HDD-Baumaßnahmen	S. 17
NEU! 1.2.10	SGU-Schulung für operativ tätige Führungskräfte (SCC-Dok. 017) Prüfungsvorbereitung nach SCC-Regelwerk	S. 17
NEU! 1.2.11	SGU-Schulung für operativ tätige Mitarbeiter (SCC-Dok. 018) Prüfungsvorbereitung nach SCC-Regelwerk	S. 18
NEU! 1.2.12	SGU-Prüfung für operative Führungskräfte (gem. Dok. 017 des SCC-Regelwerkes) bei der BMS Cert	S. 18
NEU! 1.2.13	SGU-Prüfung für operative Mitarbeiter (gem. Dok. 018 des SCC-Regelwerkes) bei der BMS Cert	S. 18

■ Gas . Wasser

2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

2.1.1	Geprüfter Netzmeister Gas und Wasser – Vollzeitlehrgang	S. 19
2.1.2	Zusatzqualifikation Netzingenieur Modul Wasser	S. 19
2.1.3	Zusatzqualifikation Netzingenieur Modul Gas	S. 20
2.1.4	Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW-Hinweis GW 128 – Grundkurs/Nachschulung	S. 20
2.1.5	Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen – Schulung nach GW 129/S 129 – 3 Jahre Gültigkeit	S. 20
2.1.6	Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen – Schulung nach GW 129/S 129 – 5 Jahre Gültigkeit	S. 21
2.1.7	Schweißaufsicht nach DVGW-Merkblatt GW 331	S. 21
2.1.8	PE-Schweißer nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 – Grundkurs/Verlängerungsprüfung	S. 21
2.1.9	Nachumhüllungen von Rohrleitungen, Armaturen und Formstücken nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014 „Qualifikationsanforderungen an den Umhüller“	S. 22
2.1.10	Kunststoffrohrleger Schwerpunkt PVC	S. 22
2.1.11	Fachkraft für Muffentechnik metallischer Rohrsysteme nach DVGW-Arbeitsblatt W 339	S. 23
2.1.12	Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 A1 (Grundlagenschulung)	S. 23
2.1.13	Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 A2 (Zementgebundene Werkstoffe – Neubau, Systembehälter, CC/PCC-Beschichtungen)	S. 23
2.1.14	Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 A3 + A4 (Kunststoffe – Systembehälter, Polymerbeschichtungen, KDP/KDB-Auskleidungen)	S. 24
2.1.15	Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 A5 (Nichtrostender Stahl – Systembehälter, NI-Auskleidungen)	S. 24
2.1.16	Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 A6 (Betontechnologie BT/BI)	S. 24

Übersicht

Gas . Wasser

2.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

2.2.1	Aufbaulehrgang Gas/Wasser	S. 25
2.2.2	Das DVGW-Arbeitsblatt GW 350 – Schweißverbindungen an Stahlleitungen	S. 25
2.2.3	Arbeiten an Gasleitungen – DGUV-Regel 100-500, Kap. 2.31	S. 26
2.2.4	Kunststoffrohre in der Gas- und Wasserversorgung, Verlängerung zur GW 331	S. 26
2.2.5	Bau von Gas- und Wasserrohrleitungen	S. 26
2.2.6	Bau von Wasserrohrleitungen.....	S. 26
2.2.7	Bau von Gasrohrnetzen bis 16 bar	S. 27
2.2.8	Bau von Gasrohrnetzen über 16 bar	S. 27
2.2.9	Grabenlose Bauweisen – Fortbildung GW 302 R2	S. 27
2.2.10	Sachkundiger Gas bis 5 bar	S. 27
2.2.11	Sachkundiger Wasser – Wasserverteilung	S. 28
2.2.12	Techniklehrgang für Vorarbeiter im Rohrleitungsbau – Gas/Wasser	S. 28
2.2.13	Reinigung und Desinfektion von Wasserverteilungsanlagen	S. 28
2.2.14	DVGW-Zertifizierung GW 301 – Qualifikationsanforderungen für Rohrleitungsbauunternehmen	S. 28
2.2.15	Freiverlegte Gasleitungen auf Werksgelände gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 614	S. 29
2.2.16	Errichten und Sanieren von Gasnetzanschlüssen	S. 29
NEU! 2.2.17	DVGW-Zertifizierung GW 381 „Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau“	S. 29

2.3 PRAXISSEMINARE

2.3.1	Druckprüfung von Gas- und Wasserrohrleitungen	S. 30
2.3.2	Druckprüfung von Gasrohrleitungen	S. 30
2.3.3	Druckprüfung von Wasserrohrleitungen	S. 30
2.3.4	Arbeiten an Gasleitungen – DGUV-Regel 100-500, Kap. 2.31 – Fachaufsicht	S. 30
2.3.5	DVS 2202 Beurteilung von Kunststoffschweißverbindungen	S. 31
2.3.6	Fachaufsicht Korrosionsschutz für Nachumhüllungsarbeiten gemäß DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014	S. 31
2.3.7	Fachwissen für Schweißaufsichten nach DVGW-Merkblatt GW 331 inkl. DVS-Abschluss 2212-1.....	S. 31

Fernwärme

3.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

3.1.1	Geprüfter Netzmeister Fernwärme – Vollzeitlehrgang	S. 32
3.1.2	Zusatzqualifikation Fernwärme	S. 32
3.1.3	Muffenmonteur im Fernwärmeleitungsbau geprüft nach AGFW FW 603	S. 32

3.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

3.2.1	Bau und Sanierung von Nah- und Fernwärmeleitungen.....	S. 33
NEU! 3.2.2	Vermeidung von Korrosion in Fernwärmenetzen	S. 33
3.2.3	Aufbaulehrgang Fernwärme	S. 33
3.2.4	Techniklehrgang für Vorarbeiter – Fernwärme	S. 33
3.2.5	Technische Grundlagen der Nah- und Fernwärme (für Rohrleitungsbauer).....	S. 34
3.2.6	Anforderungen an Rohrleitungsbauunternehmen nach FW 601 und deren Zertifizierung	S. 34
3.2.7	Rohrstatische Auslegung von Kunststoffmantelrohren	S. 34
3.2.8	Leitungsbau und -betrieb für Dampfversorgungen in der Fernwärme	S. 34
3.2.9	Mantelrohre im erdverlegten Fernwärmeleitungsbau.....	S. 34
3.2.10	Fernwärmeleitungen – Schweißen von Leitungen aus Stahl und Kunststoff sowie Löten nach FW 446	S. 35
3.2.11	Stahlmantelrohre im Fernwärmeleitungsbau	S. 35
3.2.12	Betrieb und Instandhaltung von Fernwärmeverteilanlagen	S. 35
3.2.13	Inspektion und Bewertung von Schachtbauwerken	S. 35
3.2.14	Grundlagen der Erfassung von thermischer Energie (Wärme- und Kältemessung)	S. 35
3.2.15	Frei- und Gebäudeleitungen in der Fernwärme	S. 36
NEU! 3.2.16	Fachkraft für die Messungen von thermischer Energie	S. 36
NEU! 3.2.17	Fernwärme – Kundenanlagen für Experten	S. 36
NEU! 3.2.18	Muffenmontage an Kunststoffmantelrohren (KMR)	S. 36

Übersicht

Abwasser

4.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

4.1.1	DACH-Ki-Kurs für Inspektoren (DWA-M 149-2/EN 13508-2).....	S. 37
4.1.2	Ki-Updatekurs zur neuen EU-Norm 13508-2 für Inspektoren	S. 37
4.1.3	Kanalsanierungsvorarbeiter	S. 37
4.1.4	Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden.....	S. 38
4.1.5	Fortbildung Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden	S. 38

4.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

4.2.1	Fachkurs: Einbau und Sanierung von Schachtabdeckungen für Praktiker.....	S. 39
4.2.2	Ki-Seminar für Inspektoren: Schachtspektion	S. 39
4.2.3	Ki-Seminar für Inspektoren: Inspektion von sanierten Kanälen	S. 39
4.2.4	Ki-Seminar für Inspektoren: Zustandserfassung und -beurteilung für Grundstücksentwässerungsanlagen nach der DIN 1986-30	S. 39
4.2.5	Ki-Seminar für Inspektoren: Neuerungen in der Europa-Norm DIN EN 13508-2	S. 39

Strom

5.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

5.1.1	Elektrotechnisch unterwiesene Person – Grundseminar (EuP)	S. 40
5.1.2	Elektrotechnisch unterwiesene Person – Aufbauseminar (EuP)	S. 40
5.1.3	Zusatzqualifikation Netzingenieur Modul Strom	S. 40
5.1.4	Arbeiten unter Spannung (AuS Erstschtung) – Niederspannung – Kunststoffkabel	S. 40
5.1.5	Arbeiten unter Spannung (Erst- und Wiederholungsschtung) – Niederspannung	S. 41
5.1.6	Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)	S. 41
5.1.7	Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) – Jahresunterweisung	S. 41
5.1.8	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten/Leitungsbau/EVU (EFKFT)	S. 42
5.1.9	Elektrofachkraft (IHK)	S. 42
NEU!	5.1.10 Die verantwortliche Elektrofachkraft	S. 42
NEU!	5.1.11 Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) – als befähigte Person zum Prüfen ortsveränderlicher elektrischer Geräte	S. 43
NEU!	5.1.12 Fachkunde für die elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)	S. 43

5.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

NEU!	5.2.1 Basiswissen Elektrotechnik für „Nichtelektriker“	S. 44
NEU!	5.2.2 Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft	S. 44
NEU!	5.2.3 Jahresunterweisung für die elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)	S. 44
NEU!	5.2.4 Rechte und Pflichten von Elektro- und verantwortlichen Elektrofachkräften	S. 44

5.3 PRAXISSEMINARE

5.3.1	Kabel- und Leitungsortungstechnik für Tief- und Leitungsbauunternehmen – Anwenderschtung	S. 45
5.3.2	Kabel- und Leitungsortung – Grundseminar	S. 45
5.3.3	Kabel- und Leitungsortung – Aufbauseminar	S. 45
5.3.4	Montageschtung Kabeltechnik – Niederspannung – Muffenmontage an Kunststoffkabeln	S. 45
5.3.5	Montageschtung Kabeltechnik – Mittelspannung – Kunststoffkabel	S. 46
5.3.6	Montageschtung Kabeltechnik – Niederspannung – Kunststoffkabel/Massekabel	S. 46
5.3.7	Kunststoffkabelmontage Niederspannung NK1 – Endmuffen/Anschlüsse	S. 46
5.3.8	Kunststoffkabelmontage Niederspannung NK2 – Abzweigmuffen/Anschlüsse	S. 47
5.3.9	Kunststoffkabelmontage Niederspannung NK3 – Übergangs- und Signalmuffen	S. 47
5.3.10	Arbeiten unter Spannung (AuS) – Theorie und neue Technik	S. 47
5.3.11	Arbeiten unter Spannung (AuS) – Praxisseminar – Kabel (Vierleiter)	S. 48
5.3.12	Kabelfehlerortung an Steuer- und Fernmeldekabeln.....	S. 48
NEU!	5.3.13 Fachkundeseminar – Schaltberechtigung für Mittel- und Hochspannungsanlagen – mit Praktikum	S. 48

Übersicht

Telekommunikation

6.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

6.2.1	Markteinstieg: Glasfasernetze für Leitungsbau- und Versorgungsunternehmen	S. 49
6.2.2	Verlegung und Montage von Mikrorohranlagen	S. 49
6.2.3	Grundlagen der Verbindungstechnik von Lichtwellenleitern	S. 49
6.2.4	Fachkraft Lichtwellenleiter (LWL)-Installation im Leitungsbau	S. 49

Industrie-Rohrleitungsbau

7.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

7.1.1	Kunststoffschweißer nach DVS 2281 mit Prüfung nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe I)	S. 50
7.1.2	Wiederholungsprüfungen nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe I)	S. 50
7.1.3	Kunststoffschweißer nach DVS 2282 mit Prüfung nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe II)	S. 51
7.1.4	Wiederholungsprüfungen nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe II)	S. 51

Organisation . Recht . BWL

8.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

8.2.1	Arbeitssicherheit im Tief- und Leitungsbau	S. 52
8.2.2	Baurecht 2017	S. 52
8.2.3	Fachkräftegewinnung Leitungsbau 2.0 – mit Social Media neue Mitarbeitermärkte erschließen	S. 52
8.2.4	Intensivschulung: Kommunikationstraining und -techniken – für Bauleiter und Führungskräfte	S. 52
8.2.5	Personalentwicklungskonzepte – Führungskräfte für die Zukunft im Leitungsbau	S. 53
8.2.6	Managementtraining für Nachwuchsführungskräfte im Leitungsbau – 2-stufiges Intensivseminar	S. 53
8.2.7	Betriebliches Managementsystem (BMS) Wassergewinnung, Bohrtechnik und Brunnenbau und Geothermie (Erdwärmesonden), DVGW W 120-1/-2	S. 53
NEU! 8.2.8	Führungskompetenzen ausbauen	S. 53

Tagungen

9.4 TAGUNGEN

9.4.1	24. Tagung Leitungsbau	S. 54
NEU! 9.4.2	1. Kölner Netzmeistertage	S. 54
9.4.3	Ausbildertagung – Leitungsbau	S. 54
9.4.4	15. Würzburger Kunststoffrohr-Tagung mit Fachausstellung	S. 54
9.4.5	rbv/DVGW/AGFW Führungskräfte-seminar	S. 55
9.4.6	22. ROHRBAU-KONGRESS / 24. IAB-Wissenschaftstage	S. 55
9.4.7	Inspektions- und Sanierungstage – IST	S. 55
NEU! 9.4.8	DWA Kanal- und Tiefbautage mit begleitender Fachausstellung	S. 55

1.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

1.1.1 Fachaufsicht (A/B) für horizontale Spülbohrverfahren nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Topografie und Geologie, Bohrspülungen, Bohrstrang, Werkzeuge, Ortungsverfahren, Rohrwerkstoffe, Vorschriften, Arbeitssicherheit

- A: Bohrgeräte ≤ 400 kN Rückzugskraft
- B: Bohrgeräte > 400 kN Rückzugskraft

Zulassungsvoraussetzungen:

A: Abschluss als Meister, staatlich anerkannter Techniker in einem einschlägigen Beruf und eine 3-jährige Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung

B: Abschluss als Dipl.-Ing. oder Dipl.-Ing. (FH) in einem einschlägigen technischen Fachbereich und eine 3-jährige praktische Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung als ausführender oder leitender Ingenieur

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
A: 5 Tage B: 7,5 Tage	09. – 13.01. 09. – 18.01.	Celle Celle	A: 970 EUR (rbv/DVGW/DCA) – A: 1.090 EUR B: 1.420 EUR (rbv/DVGW/DCA) – B: 1.560 EUR mehrwertsteuerfrei



1.1.2 Bauleiter (A/B) für horizontale Spülbohrverfahren nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Grundlagenwissen, Topografie, vorhandene Anlagen, Bodenkenwerte, Bohrspülungen und Bohrlochhydraulik, Bohrstangen, Bohrwerkzeuge, Rohrumhüllungen, Rohrwerkstoffe

- A: Bohrgeräte ≤ 400 kN Rückzugskraft
- B: Bohrgeräte > 400 kN Rückzugskraft

Zulassungsvoraussetzungen:

A und B: abgeschlossene Berufsausbildung und eine mindestens 5-jährige praktische Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung

oder abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und eine mindestens 3-jährige praktische Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung

oder Ausbildung als Techniker/Schichtführer, Meister, Dipl.-Ing. und eine mindestens 1-jährige praktische Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
A: 10 Tage B: 15 Tage	09. – 20.01. 09. – 27.01.	Celle Celle	A: 1.870 EUR (rbv/DVGW/DCA) – A: 1.980 EUR B: 2.770 EUR (rbv/DVGW/DCA) – B: 2.950 EUR mehrwertsteuerfrei



1.1.3 Geräteführer (A/B) für horizontale Spülbohrverfahren nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Mathematik, Physik, Aufbau und Wirkung von Horizontalspülbohranlagen, Projektgrundlagen, Projektdurchführung, Bohrspülung, Spülungskreislauf, Spülungspumpen

- A: Bohrgeräte ≤ 400 kN Rückzugskraft
- B: Bohrgeräte > 400 kN Rückzugskraft

Zulassungsvoraussetzungen:

A: mindestens 18 Jahre alt und ein Hauptschulabschluss sowie eine mindestens 1-jährige praktische Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung

B: mindestens 18 Jahre alt und ein Hauptschulabschluss sowie eine mindestens 2-jährige praktische Tätigkeit im Bereich grabenlose Neulegung

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
A: 12 Tage B: 17 Tage	16.01. – 31.01. 16.01. – 07.02.	Celle Celle	A: 2.230 EUR (rbv/DVGW/DCA) – A: 2.380 EUR B: 3.130 EUR (rbv/DVGW/DCA) – B: 3.280 EUR mehrwertsteuerfrei



1.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

1.1.4 GFK-Rohrleger nach DVGW-Arbeitsblatt W 324 – Grundkurs/Nachschulung


Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

- Fortbildung nach DVGW-Arbeitsblatt W 324 „GFK-Rohrleger“
- Ausbildungs- und Prüfplan auch für den Kanalbau anwendbar

Zulassungsvoraussetzungen:

ausreichend praktische Tätigkeit im erdverlegten Rohrleitungsbau und/oder Tiefbau oder Auszubildender im letzten Lehrjahr zum Rohrleitungsbauer, Tiefbauer oder Kanalbauer

Dauer Grundkurs: 2 Tage	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Gera Rostock	Gebühren Grundkurs: 320 EUR (rbv/DVGW) – 360 EUR	
Nachschulung: 1 Tag			Nachschulung: 240 EUR (rbv/DVGW) – 270 EUR mehrwertsteuerfrei	

1.1.5 Stecken, Pressen und Klemmen von Kunststoffrohren

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Eigenschaften der Kunststoffe, Einsatzmöglichkeiten, Verarbeitungshinweise, geltende Bestimmungen aus dem DVGW-Regelwerk, Unfall- und Arbeitsschutz, Prüfung der Verbindungen vor Inbetriebnahme

Zulassungsvoraussetzungen:

ausreichend praktische Erfahrung im erdverlegten und/oder artverwandten Rohrleitungsbau (Firmenbescheinigung)

Dauer 2 Tage	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Koblenz	Gebühren 290 EUR (rbv/DVGW) – 350 EUR mehrwertsteuerfrei	
------------------------	--	------------------------	---	---

1.1.6 Baustellenabsicherung und Verkehrssicherung RSA/ZTV-SA nach MVA 99 (eintägig)

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Innerorts und Landstraßen

- a) Rechtliche Grundlagen zur ZTV-SA, Verkehrssicherungspflicht, Aufsichtspflicht, Haftung nach § 823 BGB
- b) Konsequenzen aus der ZTV-SA, speziell für den Rohrleitungsbau, Verkehrszeichen, Verkehrseinrichtungen, Sonderrechte, Materialspezifikation

- c) Umsetzen von Regel- und Musterplänen bei Arbeiten auf innerörtlichen Straßen

Dauer 1 Tag	Termine 31.01. 14.03. 15.03. 10.10. 09.11. 05.12.	Orte Köln Hannover Berlin Würzburg Hamburg Halle	Gebühren 220 EUR (rbv/DVGW) – 290 EUR zzgl. Mehrwertsteuer, inkl. Prüfungsgebühr	
-----------------------	--	---	---	---

1.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

1.1.7 Baustellenabsicherung und Verkehrssicherung RSA/ZTV-SA nach MVAS 99 (zweitägig)

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Alle Straßen – innerorts, Landstraßen und Autobahnen

- a) Rechtliche Grundlagen zur ZTV-SA, Verkehrssicherungspflicht, Aufsichtspflicht, Haftung nach § 823 BGB
- b) Konsequenzen aus der ZTV-SA, speziell für den Rohrleitungsbau, Verkehrszeichen, Verkehrseinrichtungen, Sonderrechte, Materialspezifikation

- c) Umsetzen von Regel- und Musterplänen bei Arbeiten auf innerörtlichen Straßen und Autobahnen

Dauer 2 Tage	Termine 11./12.04.	Orte Frankfurt/Main	Gebühren 360 EUR (rbv/DVGW) – 440 EUR zzgl. Mehrwertsteuer, inkl. Prüfungsgebühr	
------------------------	------------------------------	-------------------------------	---	---

1.1.8 Baugrundkenntnisse für Leitungsbauer

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Das Seminar vermittelt alle nötigen Kenntnisse zur Beurteilung und Untersuchung des Baugrundes.

Hierzu gehören praktische Versuche zur Bodenuntersuchung und Einschätzung der Eigenschaften der Böden für den Baustellenalltag.

Dauer 2 Tage	Termine geplant Frühjahr/Herbst	Orte Weimar	Gebühren 440 EUR (rbv/DVGW) – 520 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	--	-----------------------	---	--

1.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

1.2.1 Praxis der Tiefbauarbeiten bei Leitungsverlegungen – DIN 4124/ZTV A-StB, 2012

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Technisch sichere, regelgerechte und wirtschaftliche Planung und Ausführung von Erd- und Oberflächenarbeiten bei Leitungsverlegungen

1. Tag


- Aktuelles aus dem Regelwerk
- DIN 4124, Ausgabe 2012
- Erkundigung und Auskunft
- Schutz von Versorgungsleitungen
- Sicherung von Arbeitsstellen
- Baustellenmanagement

2. Tag

- Wirtschaftliche Aspekte
- Qualitätsanforderungen an Baufirmen
- ZTV A-StB, Ausgabe 2012
- Vertragsverhältnisse
- Umweltschutz
- Neue Technologien

Beide Tage sind einzeln buchbar!

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	15./16.03. 07./08.11.	Stockdorf bei München Hamburg	470 EUR (rbv/DVGW) – 570 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



1.2.2 Arbeitsvorbereitung und Kostenkontrolle im Rohrleitungsbau

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Auswertung von Leistungsverzeichnissen, Ressourcenplanung und Arbeitskalkulation, Nachtragsmanagement und -kalkulation,

Kostenkontrolle während der Bauausführung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	14.03. 16.11.	Nürnberg Dortmund	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-329-anerkannte Weiterbildung

1.2.3 Steuerbare horizontale Spülbohrverfahren – Fortbildungsveranstaltung nach GW 329

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Die Teilnahme an der Veranstaltung gilt als Nachweis des Besuches regelmäßiger Schulungen für Fachaufsichten, Bauleiter und Geräteführer.

- Aktuelle Themen
- Neue technische Entwicklungen
- Arbeitssicherheit
- Rechtliche Fragen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	13.12.	Kassel	260 EUR (rbv/DCA/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



1.2.4 Einbau und Abdichtung von Netz- und Hausanschlüssen


Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

- Fachgerechter Einbau von Netz- und Hausanschlüssen
- Grundlagen der Abdichtung, ein-/mehrspartige Anschlüsse

- Technische Lösungen
- Technikausstellung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	02.02. 15.03. 12.10. 23.11.	Bad Dürkheim Bremen Münster Magdeburg	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



1.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

1.2.5 Erwerb der Asbest-Sachkunde nach Nr. 2.7 TRGS 519, Anlage 4 A, erforderlich für den Umgang mit Asbestzementprodukten und Arbeiten geringen Umfangs (Abbruch, Sanierung, Installation ASI)

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Eigenschaften von Asbestmaterial, Gesundheitsgefahren, Berufskrankheiten, Ersatzstoffe; Erkennung, Umgang und Verwendung von Asbestzementprodukten; Abgrenzen zu schwach gebundener Asbestprodukte; Vorschriften und Regelungen: Chemikalien- und Abfallgesetz, Gefahrstoffverordnung; Technische Regeln für Gefahrstoffe, hier insbesondere TRGS 519 / DVGW W 396; BG-Vorschriften und Regeln; Abfallvermeidung, -verwendung, -verbringung und -deponierung;

Personelle Anforderungen und Schutzausrüstung; Sicherheitstechnische Maßnahmen, vorbereitende Maßnahmen, Baustelleneinrichtung, Arbeitsgeräte; Abbruch- und Sanierungsarbeiten, Instandhaltungsarbeiten, abschließende Arbeiten

■ Der Lehrgang wird durch unseren Kooperationspartner DVGW durchgeführt und endet mit einer staatlich abgenommenen Prüfung.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	08./09.02. 21./22.02. 21./22.03. 23./24.05. 19./20.09. 10./11.10. 07./08.11. 15./16.11.	Schweinfurt Lüneburg Dresden Bonn Langenselbold Schweinfurt Dresden Walsrode	535 EUR (rbv/DVGW) – 660 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



1.2.6 Fortbildungslehrgang zum Erhalt der Sachkunde für ASI-Arbeiten an Asbestprodukten gem. TRGS 519

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Sachkundenachweise gemäß TRGS 519 gelten für den Zeitraum von sechs Jahren und können innerhalb ihrer Geltungsdauer verlängert werden. Mit dieser behördlich anerkannten Fortbildung kann der Teilnehmer den Nachweis seiner bereits bestehenden Sachkunde (nach TRGS 519 Anlage 4) um sechs Jahre verlängern, gerechnet ab dem Datum des Nachweises über den Abschluss dieses Fortbildungslehrgangs. Ziel ist die Aktualisierung der Kenntnisse nach TRGS 519.

Schulungsinhalte:

Asbest – Verwendung und Eigenschaften, Aktuelles aus Vorschriften und Regelwerk, Hinweise zu Verwendungsbeschränkungen, Technische und organisatorische Maßnahmen, persönliche Schutzausrüstung

■ Der Lehrgang wird durch unseren Kooperationspartner DVGW durchgeführt.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	07.02. 14.02. 23.03. 26.04. 27.09. 12.10. 09.11. 14.11.	Schweinfurt Walsrode Dresden Oberhausen Mainz Schweinfurt Dresden Göttingen	285 EUR (rbv/DVGW) – 370 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



1.2.7 Befähigter Verschraubungsmonteur für Flanschverbindungen nach DIN EN 1591-4 – Grundqualifikation inkl. Zertifizierung

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Schulung in Theorie und Praxis mit abschließender Prüfung zum Verschraubungsmonteur gemäß DIN EN 1591-4. Die erforderliche Schulungsmaßnahme ist auf Basis der neuen DIN EN 1591 konzipiert und zertifiziert worden. Themenkreise u. a.:

- Arten von Schraubenverbindungen
- Funktionsweise und Arten von Dichtungen
- Sichere Demontage der Verbindung

- Erkennen von Fehlern und Mängeln
- Lagerung, Handhabung, Vorbereitung und Einbau der Dichtung
- Schraubenanziehverfahren und zugehörige Genauigkeiten
- Hydraulische Drehmomentwerkzeuge
- Emissionsüberwachung und Behandlung von Undichtigkeiten

Prüfung mit Bescheinigung Fachkraft nach DIN EN 1591-4

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	ganzjährig unter www.brbv.de	Hamburg, Oberhausen, Leuna, Augsburg weiterer Ort / Inhouse auf Anfrage	560 EUR (rbv/DVGW) – 620 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



1.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

NEU!

1.2.8 Verschraubungsmonteur für Flanschverbindungen in Gasanlagen

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Diese Schulung, als Branchenlösung speziell für die Gegebenheiten der öffentlichen Gasversorgung, enthält theoretische und praktische Anteile und schließt mit einer Prüfung ab.


In der DVGW-Information Gas Nr. 19 „Flanschverbindungen in Gasanlagen“ werden aus Perspektive der Gaswirtschaft Empfehlungen für Flanschverbindungen gegeben.

Gemäß den Vorgaben des DVGW-TK „Anlagentechnik“ wird diese speziell konzipierte Schulung angeboten, die einerseits die Montagequalität gemäß der DIN EN 1591 bzw. der DVGW-Fachinformation Nr. 19 zum Ziel hat, andererseits aber auch den Sicherheitsgewinn des DVGW-Regelwerks durch die abschließende Dichtheitsprüfung berücksichtigt.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmer ein DVGW-GWI-Zertifikat gemäß DIN EN 1591-4 (Grundqualifikationsstufe) und DVGW-Regelwerk.

Kooperationspartner: Gas- und Wärme-Institut Essen e. V.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	19.01. 16.03. 22.06. 07.09.	Essen und Inhouse	490 EUR (rbv/DVGW) – 540 EUR mehrwertsteuerfrei



NEU!

1.2.9 Fachkraft für Spülungstechnik bei HDD-Baumaßnahmen

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de


Spülungstechnik – Umgang mit HDD-Bohrspülungen und labortechnisches Praktikum. Im theoretischen Teil werden die Fachkenntnisse zur HDD-Spülungstechnik vertieft und im praktischen Teil wird die Anwendung der Spülung auf HDD-Baustellen vermittelt. Kleine Arbeitsgruppen werden bei den praktischen Übungen im Labor intensiv betreut. Nach Erfolgskontrolle erhält der Teilnehmer eine Bescheinigung über die Weiterbildung als „Fachkraft für Spülungstechnik bei HDD-Baumaßnahmen“.

Zulassungsvoraussetzungen:

ausreichende praktische Erfahrungen im grabenlosen HDD-Rohrleitungsverfahren, wie z. B. Geräteführer und Bauleiter

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
3 Tage inkl. Abschlussprüfung	30.01. – 01.02. 13.02. – 15.02. 20.02. – 22.02. 04.12. – 06.12.	Celle	690 EUR (rbv/DCA) – 750 EUR mehrwertsteuerfrei



NEU!

1.2.10 SGU-Schulung für operativ tätige Führungskräfte (SCC-Dok. 017)

Prüfungsvorbereitung nach SCC-Regelwerk

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Die SCC-Schulung ist speziell für operative Führungskräfte entwickelt worden. Sie vermittelt den Teilnehmern umfassende Kenntnisse, um bei der Gestaltung und Umsetzung der SGU-Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltpolitik im Unternehmen qualifiziert mitzuwirken. Teilnehmer können die Schulung mit einer SGU-Zertifikatsprüfung abschließen.

Prüfung: separate Anmeldung sowie eine Beantragung der Zertifizierung erforderlich, zusätzliche Prüfungsgebühren


Zertifikat: SGU-Zertifikat der akkreditierten Personenzertifizierung BMS Cert

Zulassungsvoraussetzungen:

abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung oder ein noch gültiges SGU-Zertifikat

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	15./16.02. 17./18.05. 20./21.09. 07./08.11.	Celle	490 EUR (rbv/DVGW) – 550 EUR mehrwertsteuerfrei



1.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

NEU!

1.2.11 SGU-Schulung für operativ tätige Mitarbeiter (SCC-Dok. 018) Prüfungsvorbereitung nach SCC-Regelwerk

Zielgruppe: *Facharbeiter | Vorarbeiter*

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Die SCC-Schulung ist speziell für operative Mitarbeiter entwickelt worden. Sie vermittelt den Teilnehmern umfassende Kenntnisse, um bei der Gestaltung und Umsetzung der SGU-Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltpolitik im Unternehmen qualifiziert mitzuwirken. Teilnehmer können die Schulung mit einer SGU-Zertifikatsprüfung abschließen.

Prüfung: separate Anmeldung sowie eine Beantragung der Zertifizierung erforderlich, zusätzliche Prüfungsgebühren

Zertifikat: SGU-Zertifikat der akkreditierten Personenzertifizierung BMS Cert.

Zulassungsvoraussetzungen:

abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung oder ein noch gültiges SGU-Zertifikat

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	22./23.03. 23./24.08.	Celle	490 EUR (rbv/DVGW) – 550 EUR mehrwertsteuerfrei



NEU!

1.2.12 SGU-Prüfung für operative Führungskräfte (gem. Dok. 017 des SCC-Regelwerkes) bei der BMS Cert

Zielgruppe: *Facharbeiter | Vorarbeiter | Meister | Ingenieure*

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de


Für operativ tätige Führungskräfte von Kontraktoren, die die SGU-Prüfung gemäß Dokument 017 des SCC-Regelwerks Version 2011 ablegen wollen. Die SGU-Prüfung wird durch die DAkKS-akkreditierte Personalfertigungsstelle BMS Cert abgenommen. Schriftliche Prüfung, Multiple-Choice-Fragen.

Zulassungsvoraussetzungen:

schriftliche Anmeldung zur Prüfung, Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung gemäß Berufsausbildungsgesetz bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung bzw. 3-tägige SCC-Schulung (24 UE ohne Berufsabschluss). Zum Zeitpunkt der Anmeldung noch gültige SGU-Zertifikate (ehemals: SCC-Zertifikate) können als Kompetenznachweis für den Zugang zur SGU-Prüfung anerkannt werden.

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
105 Minuten	16.02. 18.05. 21.09. 08.11.	Celle	125 EUR mehrwertsteuerfrei



NEU!

1.2.13 SGU-Prüfung für operative Mitarbeiter (gem. Dok. 018 des SCC-Regelwerkes) bei der BMS Cert

Zielgruppe: *Facharbeiter | Vorarbeiter*

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de


Für operativ tätige Mitarbeiter von Kontraktoren, die die SGU-Prüfung gemäß Dokument 018 des SCC-Regelwerks Version 2011 ablegen wollen. Die SGU-Prüfung wird durch die DAkKS-akkreditierte Personalfertigungsstelle BMS Cert abgenommen. Schriftliche Prüfung, Multiple-Choice-Fragen.

Zulassungsvoraussetzungen:

Schriftliche Anmeldung zur Prüfung, Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung gemäß Berufsausbildungsgesetz bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung, bzw. 3-tägige SCC-Schulung (24 UE ohne Berufsabschluss). Zum Zeitpunkt der Anmeldung noch gültige SGU-Zertifikate (ehemals: SCC-Zertifikate) können als Kompetenznachweis für den Zugang zur SGU-Prüfung anerkannt werden.

Kooperationspartner: Bohrmeisterschule Celle

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
90 Minuten	23.03. 24.08.	Celle	100 EUR mehrwertsteuerfrei



2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

2.1.1 Geprüfter Netzmeister Gas und Wasser – Vollzeitlehrgang

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Der Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung beinhaltet die Vermittlung der folgenden Qualifikationen:

- **Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation**
Eine Prüfung zum Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse (AEVO) kann auch im Vorfeld am Heimatort abgelegt werden. Dadurch verschiebt sich der Lehrgangsbeginn auf den **6. September 2017**. Der Nachweis der bestandenen Prüfung ist bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn vorzulegen. Die Lehrgangsgebühren für nicht in Anspruch genommenen Unterricht werden anteilig verrechnet.
- **Grundqualifikation:**
Rechtsbewusstes Handeln, betriebswirtschaftliches Handeln, Methoden der Information sowie Kommunikation und Planung, Zusammenarbeit im Betrieb, naturwissenschaftliche und technische Gesetzmäßigkeiten
- **Handlungsspezifische Qualifikationen:**
Technik, Organisation, Führung und Personal

Die Meisterprüfung zum Geprüften Netzmeister Gas und/oder Wasser findet vor der zuständigen IHK statt.

Zulassungsvoraussetzungen:

eine mit Erfolg abgelegte Fortbildungsprüfung zum Geprüften Netzmonteur und danach eine mindestens 1-jährige Berufspraxis im Bereich Gas und/oder Wasser
oder
 eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der wesentliche Bezüge zum Bereich Leitungsbau Gas und/oder Wasser hat, und danach eine mindestens 2-jährige einschlägige Berufspraxis
oder
 eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens 3-jährige einschlägige Berufspraxis im Gas- und/oder Wasserrohrleitungsbau
oder
 ohne Ausbildungsabschluss eine mindestens 5-jährige Berufspraxis im Gas- und/oder Wasserrohrleitungsbau

Die Erweiterung zum Geprüften Netzmeister Fernwärme finden Sie unter Punkt 3.1.1.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1.018 UE	21.08.2017 – 16.03.2018	Köln, Berlin, Dresden	Grundkurs: 4.500 EUR Handlungsfelder: Wasser: 700 EUR – Gas: 700 EUR mehrwertsteuerfrei, zzgl. IHK-Prüfungsgebühr



2.1.2 Zusatzqualifikation Netzingenieur Modul Wasser

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Grundlagen der Wasserversorgung, Wassergewinnung und Wasserförderung, Wasservorkommen und Nutzbarkeit, Wasserbeschaffenheit und Wasseraufbereitung, Betrieb, Überwachung und Instandhaltung von Wasserverteilungsnetzen, Vergabe und Überwachung von Fremdleistungen, Technisches Regelwerk in der Wasserversorgung, Arbeits- und Gesundheitsschutz

■ Abschlussprüfung

Zulassungsvoraussetzungen:

ein abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches oder naturwissenschaftliches Studium an einer Hochschule (Diplom oder Bachelor)
 eine mindestens 2-jährige einschlägige Berufserfahrung im Netzbereich

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Wochen	Herbst	Steinfurt	3.930 EUR mehrwertsteuerfrei



2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

2.1.3 Zusatzqualifikation Netzingenieur Modul Gas

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Gasanwendungstechnik, DVGW-Regelwerk und gesetzliche Vorschriften, Werkstoffkunde (PE, PVC, Stahl), Gastransport und Gasverdichtung, Planung und Berechnung von Gasverteilungsnetzen, Gasdruckregelanlagen, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Betrieb, Überwachung und Entstörungsdienst


■ Abschlussprüfung

Zulassungsvoraussetzungen:

ein abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches oder naturwissenschaftliches Studium an einer Hochschule (Diplom oder Bachelor)

eine mindestens 2-jährige einschlägige Berufserfahrung im Netzbereich

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
4 Wochen	13.02. – 24.02. und 06.03. – 17.03.	Steinfurt	3.930 EUR mehrwertsteuerfrei



GW-301-relevant

2.1.4 Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW-Hinweis GW 128 – Grundkurs/Nachschulung

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Fortbildung nach DVGW-Hinweis GW 128

- „Einfache vermessungstechnische Arbeiten an Versorgungsnetzen“
- Lehrgang nach Schulungsplan

Zulassungsvoraussetzungen:

Mitarbeiter ohne Ausbildungsberuf
Fachrichtung Rohrleitungsbau

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
Grundkurs 2 Tage	ganzjährig unter www.brbv.de	Bad Zwischenahn, Brandenburg, Frankfurt/Main, Gera,	Grundkurs: 340 EUR (rbv/DVGW) – 420 EUR
Nachschulung 1 Tag		Hamburg, Kerpen, Leipzig, Magdeburg, Nürnberg, Rostock	Nachschulung: 190 EUR (rbv/DVGW) – 240 EUR mehrwertsteuerfrei



GW-301-relevant

2.1.5 Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen – Schulung nach GW 129/S 129 – 3 Jahre Gültigkeit


Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

- Rechtliche Aspekte
- Arbeitsvorbereitung und Arbeitsplanung
- Planwerk und Lagepläne
- Erkundungsmaßnahmen vor Ort
- Arten verschiedener erdverlegter Versorgungsnetze
- Kommunikationskabel, TV-Kabel, Stromkabel, Verkehrs- und Straßenbeleuchtung, Erdgasleitungen und -anlagen, Fernwärmeleitungen
- Wasserleitungen, Abwasser- und Kanalanlagen etc.
- Kritische Punkte im Netz
- Leitungsmerkmale und Hinweise am Boden
- Erd- und Freileitungen
- Arbeitsschutz und Schutzausstattungen
- Checkliste
- Arbeitsauftrag
- Schutzanweisungen und ihre Umsetzung
- Schäden, Gefahren, Prävention
- Allgemeine Verhaltensregeln

Kooperationspartner: BALSibau

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	ganzjährig unter www.brbv.de	Brandenburg, Bühl, Frankfurt/Main, Gera, Hamburg, Kerpen, Leipzig, Magdeburg, Nürnberg, Rostock	155 EUR (rbv/BI/DVGW) – 165 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

GW-301-relevant

2.1.6 Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen – Schulung nach GW 129/S 129 – 5 Jahre Gültigkeit

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

- Rechtliche Aspekte
- Arbeitsvorbereitung und Arbeitsplanung
- Planwerk und Lagepläne
- Erkundungsmaßnahmen vor Ort
- Arten verschiedener erdverlegter Versorgungsnetze
- Kommunikationskabel, TV-Kabel, Stromkabel, Verkehrs- und Straßenbeleuchtung, Erdgasleitungen und -anlagen, Fernwärmeleitungen
- Wasserleitungen, Abwasser- und Kanalanlagen etc.
- Kritische Punkte im Netz
- Leitungsmerkmale und Hinweise am Boden
- Erd- und Freileitungen
- Arbeitsschutz und Schutzausstattungen
- Checkliste
- Arbeitsauftrag
- Schutzanweisungen und ihre Umsetzung
- Schäden, Gefahren, Prävention
- Allgemeine Verhaltensregeln

Praktischer Teil:

Die Teilnehmer werden persönlich mit verschiedenen Schadenssituationen auf der Baggerschadendemonstrationsanlage konfrontiert. Dieses Erlebnis zählt bei jedem Teilnehmer zu den eindrücklichsten Erfahrungen.

Kooperationspartner: BALSibau

Dauer 1 Tag	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Bad Salzuflen, Bad Zwischenahn, Berlin, Essen, Freiberg, Geretsried, Homburg, Rohr-Kloster, Oberneisen, Geradstetten	Gebühren ab 195 EUR (rbv/BI/DVGW) – ab 205 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	--	--	---


GW-301-relevant

2.1.7 Schweißaufsicht nach DVGW-Merkblatt GW 331

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure

- Fortbildung nach DVGW-Merkblatt GW 331
„Schweißaufsicht für schweißtechnische Verfahren und Geräte, Betrieb und Prüfung an Rohrleitungen aus PE für die Gas- und Wasserversorgung“
- Es besteht die Möglichkeit einer Inhouse-Schulung.
- Zulassungsvoraussetzungen:
Abschluss als Meister, staatlich anerkannter Techniker, Schweißfachmann oder Ingenieur, verbunden mit einer mindestens 3-jährigen Berufspraxis im Rohrleitungsbau

Dauer 5 Tage	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Aachen, Hannover, Leipzig, Würzburg	Gebühren 895 EUR (rbv/DVGW) – 955 EUR mehrwertsteuerfrei	
------------------------	--	---	---	---


GW-301-relevant

2.1.8 PE-Schweißer nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 – Grundkurs/Verlängerungsprüfung

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

- Fortbildung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330
„Schweißen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus Polyethylen (PE 80, PE 100 und PE-Xa) für Gas- und Wasserleitungen“;
Lehr- und Prüfplan
- Zulassungsvoraussetzungen:
eine einschlägige Berufsausbildung, z. B. Rohrleitungs-/Rohrnetzbauer, oder Abschluss in einem vergleichbaren Beruf oder Auszubildender im letzten Halbjahr
oder eine mit Erfolg abgelegte Facharbeiter-/Gesellenprüfung in einem artverwandten technischen Beruf und eine mindestens 1-jährige praktische Tätigkeit im Rohrleitungsbau
oder eine mindestens 5-jährige Tätigkeit im Rohrleitungsbau

Dauer Grundkurs 5 Tage	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Aachen, Bad Zwischenahn, Chemnitz, Dortmund, Gera, Großenhain, Halle, Hamburg, Hildesheim, Horb am Neckar, Koblenz, Nürnberg, Peine, Rostock, Saarbrücken, Würzburg	Gebühren Grundkurs: 975 EUR (rbv/DVGW) – 1.050 EUR Verlängerungsprüfung: 405 EUR (rbv/DVGW) – 445 EUR mehrwertsteuerfrei	
Verlängerung 1 Tag				

2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

GW-301-relevant

2.1.9 Nachumhüllungen von Rohrleitungen, Armaturen und Formstücken nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014 „Qualifikationsanforderungen an den Umhüller“

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Zielgruppe: *Facharbeiter | Vorarbeiter*

■ **Fortbildung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014**

Die Module A + B werden wahlweise in einer 3-tägigen Schulung inkl. Prüfung oder nur als Prüfungstag angeboten.
Die Module C und D können Sie bei Bedarf hinzubuchen.

- A Grundlagen inkl. Bänder warm und kalt (Petrolatum, Bitumen, Kunststoffbänder)
- B Wärmeschrumpfende Materialien
- C Zweikomponentenbeschichtungen (Epoxid, Polyurethan)
- D Faserverstärkte Kunststoffe (z. B. GFK)

Zulassungsvoraussetzungen:

eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung als Tiefbaufacharbeiter Rohrleitungsbau, Rohrleitungs- oder Rohrnetzbauer bzw. Anlagenmechaniker, Fachrichtung Versorgungstechnik bzw. Rohrsystemtechnik

oder

eine mit Erfolg abgelegte Facharbeiter-/Gesellenprüfung (z. B. sonstige Tiefbaufacharbeiter) in einem anderen technischen Beruf (z. B. KKS-Fachkraft nach DVGW GW 11 (A)) mit einer mindestens 1-jährigen praktischen Tätigkeit im Rohrleitungsbau (Firmenbescheinigung)

oder

eine mindestens 3-jährige praktische Tätigkeit im Rohrleitungsbau (Firmenbescheinigung)

Innerhalb von 5 Jahren ist die Fachkenntnis erneut mittels einer Prüfung (Theorie/Praxis) nachzuweisen.

<p>Dauer Module A+B Lehrgang inkl. Prüfung (3 Tage)</p>	<p>Termine ganzjährig unter www.brbv.de</p>	<p>Orte Bad Zwischenahn, Brandenburg, Frankfurt/Main, Gera, Hamburg, Kerpen, Leipzig, Magdeburg, Nürnberg, Rostock, Stuttgart</p>	<p>Gebühren Schulungsstätten Module A+B – Lehrgang mit integrierter Prüfung 740 EUR (rbv/DVGW) – 790 EUR Bad Zwischenahn, Frankfurt/Main, Gera, Hamburg, Kerpen, Nürnberg, Rostock, Stuttgart</p> <p>665 EUR (rbv/DVGW) – 715 EUR Brandenburg, Leipzig, Magdeburg</p> <p>Prüfung 535 EUR (rbv/DVGW) – 575 EUR Bad Zwischenahn, Frankfurt/Main, Gera, Hamburg, Kerpen, Nürnberg, Rostock, Stuttgart</p> <p>455 EUR (rbv/DVGW) – 485 EUR Brandenburg, Leipzig, Magdeburg</p>
<p>Modul A+B nur Prüfung (1 Tag)</p>			
<p>Modul C Lehrgang + Prüfung (1 Tag)</p>		<p>Bad Zwischenahn Nürnberg</p>	<p>Modul C Lehrgang + Prüfung 595 EUR (rbv/DVGW) – 645 EUR</p>
<p>Modul D Lehrgang + Prüfung (1 Tag)</p>		<p>Bad Zwischenahn Nürnberg</p>	<p>Modul D Lehrgang + Prüfung 460 EUR (rbv/DVGW) – 510 EUR</p> <p>mehrwertsteuerfrei</p>



2.1.10 Kunststoffrohrleger Schwerpunkt PVC

Zielgruppe: *Facharbeiter | Vorarbeiter*

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

■ **Fortbildung zur Qualifizierung des Fachpersonals für die Werkstoffgruppe „ku“ des DVGW-Arbeitsblattes GW 301**

Zulassungsvoraussetzungen:

Es wird empfohlen, dass der Teilnehmer über einschlägige praktische Erfahrung im erdverlegten und/oder artverwandten Rohrleitungsbau verfügt.

<p>Dauer 3 Tage</p>	<p>Termine ganzjährig unter www.brbv.de</p>	<p>Orte Gera, Hamburg</p>	<p>Gebühren 415 EUR (rbv/DVGW/RAL) – 445 EUR mehrwertsteuerfrei</p>
--------------------------------	---	--------------------------------------	--



2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

GW-301-empfohlen

2.1.11 Fachkraft für Muffentechnik metallischer Rohrsysteme nach DVGW-Arbeitsblatt W 339

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter


■ Fortbildung nach DVGW-Arbeitsblatt W 339

„für Verlegepersonen im Gussrohrleitungsbau zur Qualifizierung für die Werkstoffgruppe ‚ge‘ und ‚st‘ des DVGW-Arbeitsblattes GW 301“

Zulassungsvoraussetzungen:

mindestens 1-jährige praktische Tätigkeit bei Straßen-, Tief- und/oder Erdbauarbeiten

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
3 Tage	ganzjährig unter www.brbv.de	Bad Zwischenahn, Gera, Leipzig, Rostock	335 EUR (rbv/DVGW/RAL) – 370 EUR mehrwertsteuerfrei



2.1.12 Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 | A1 (Grundlagenschulung)

Aharon Weiß, T +49 221 37668-53
weiss@figawa.de


Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Darstellung der relevanten technischen Regeln | Grundlagenvermittlung (Neubau, Systembehälter und Instandsetzung) | Vorplanung und Planung | Tragwerk und konstruktive Anforderungen Bauausführung | Allgemeine Instandsetzungsziele | Zustandsanalyse in der Instandsetzung | Auskleidungsprinzipien, Systemscheidung | Werkstoffe, Auskleidungs- und Beschichtungssysteme und Fugen | Kontrollen, Prüfen und Erst-/Wiederinbetriebnahme

Zulassungsvoraussetzungen:

keine – für die Erteilung des Fachkraftnachweises (Ausweiskarte) sind die jeweiligen Nachweise gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 316, Tabelle 2 beim DVGW-Bildungswerk einzureichen (mindestens ein materialspezifischer Kurs/Prüfnachweis notwendig – A2 bis A5)

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
3 Tage inkl. Prüfung	Februar 2017 www.figawa.de	Koblenz	1.200 EUR (rbv/figawa/DVGW) – 1.325 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.1.13 Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 | A2 (Zementgebundene Werkstoffe – Neubau, Systembehälter, CC/PCC-Beschichtungen)

Aharon Weiß, T +49 221 37668-53
weiss@figawa.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Theorie

Hydrolyse, Auslaugverhalten, Korrosionschemie, Dauerhaftigkeit | Hygienische Anforderungen | Festigkeitsentwicklung, zeitliche Veränderung, Porositätsentwicklung | Grundsätze der Materialzusammensetzung | Unterschiede und Eigenschaften CC, PCC, Beschichtungen, Ort beton, Spritzbeton | Bauphysikalische Randbedingungen | Fugen und Risse | Anpassung an den Untergrund | Qualitätssicherung auf der Baustelle, Prüfmethode, Prüfgeräte


Praxis

Bestimmung W/Z-Wert | Bewerten und Prüfen des Untergrundes | Prüfen der Haftzugfestigkeit | Prüfen der Schichtdicken | Applikationsverfahren und Gerätekunde | pH-Wert-Bestimmung, Karbonatisierungstiefe | Bestimmung der Calcitlösekapazität | Messung der Betondeckung nach DBV | Konformitätsbewertung

Zulassungsvoraussetzungen:

A1 Grundlagenschulung/Prüfnachweis erforderlich – für die Erteilung des Fachkraftnachweises (Ausweiskarte) sind die jeweiligen Nachweise gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 316, Tabelle 2 beim DVGW-Bildungswerk einzureichen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage inkl. Prüfung	Februar 2017 www.figawa.de	Koblenz	800 EUR (rbv/figawa/DVGW) – 885 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

2.1.14 Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 | A3 + A4 (Kunststoffe – Systembehälter, Polymerbeschichtungen, KDP/KDB-Auskleidungen)

Aharon Weiß, T +49 221 37668-53
weiss@figawa.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Theorie

Polymerisations- und Materialarten | Technische Eigenschaften und Anforderungen | Hygienische Anforderungen | Materialabhängige Anforderungen/ Eigenschaften | Anwendungstechnik und Applikationsverfahren | Qualitätssicherung/Messverfahren | Prüfmethoden und Prüfgeräte | Arbeitssicherheit bei Strahl- und Beschichtungsarbeiten

Praxis

Applikation von Nassbeschichtungen | Korrosionsschutz der Bewehrung | Risse - Injektionen und oberflächlich abdichten, Fugen | Prüfverfahren und Beurteilung der Ausführungsqualität

Zulassungsvoraussetzungen:

A1 Grundlagenschulung/Prüfnachweis erforderlich – für die Erteilung des Fachkraftnachweises (Ausweiskarte) sind die jeweiligen Nachweise gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 316, Tabelle 2 beim DVGW-Bildungswerk einzureichen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2,5 Tage inkl. Prüfung	Februar 2017 www.figawa.de	Koblenz	1.100 EUR (rbv/figawa/DVGW) – 1.210 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.1.15 Fachkraft, Fachaufsicht und Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 | A5 (Nichtrostender Stahl – Systembehälter, NI-Auskleidungen)

Aharon Weiß, T +49 221 37668-53
weiss@figawa.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Theorie

Grundlagen, Korrosionsbeständigkeit, Korrosionsarten | Werkstoffbedingte Einflussgrößen, Legierungszusammensetzung | Bauseitige Einflussgrößen | Oberflächenbeschaffenheit und Bewertung | Verbindungstechniken, Prüfen/ Bewerten auf der Baustelle | Reinigung und Desinfektion | Galvanische Trennung und Potenzialausgleich | Betriebliche Einflussgrößen

Praxis

Verbindungstechniken | Oberflächenbehandlung | Bewertung der Oberfläche | Nachbehandlung von Schweißnähten | Prüfen und Bewerten von Schweißnähten

Zulassungsvoraussetzungen:

A1 Grundlagenschulungen/Prüfnachweis erforderlich – für die Erteilung des Fachkraftnachweises (Ausweiskarte) sind die jeweiligen Nachweise gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 316, Tabelle 2 beim DVGW-Bildungswerk einzureichen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage inkl. Prüfung	Februar 2017 www.figawa.de	Koblenz	800 EUR (rbv/figawa/DVGW) – 885 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.1.16 Fachplaner für Bau und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern nach DVGW-Arbeitsblatt W 316 | A6 (Betontechnologie BT/BI)

Aharon Weiß, T +49 221 37668-53
weiss@figawa.de

Zielgruppe: Ingenieure

Betontechnologie – BT

Einführung in Normen, bauaufsichtliche Regelungen | Dauerhaftigkeit und Grundlagen der Expositionsklassen | Konstruktive Anforderungen an Beton- und Stahlbeton | Ausgangsstoffe des Betons | Hygienische Anforderungen an die Ausgangsstoffe und den Beton | Entwerfen und Beurteilen von Betonmischungen | Bauausführung | Qualitätssicherung

Betoninstandsetzung – BI

Betonkorrosion | Stahlkorrosion | Bauzustandsanalyse | Untergrundvorbehandlung | Instandsetzungsmethoden | Bauausführung der Instandsetzung | Qualitätssicherung der Instandsetzungsarbeiten

Zulassungsvoraussetzungen:

A1 + A2 Grundlagenkurs + Zementgebundene Werkstoffe/Prüfnachweis erforderlich – für die Erteilung des Fachkraftnachweises (Ausweiskarte) sind die jeweiligen Nachweise gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 316, Tabelle 2 beim DVGW-Bildungswerk einzureichen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
4 Tage inkl. Prüfung	Juni 2017 www.figawa.de	Koblenz	2.150 EUR (rbv/figawa/DVGW) – 2.360 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

2.2.1 Aufbaulehrgang Gas/Wasser

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80

fruehauf@brbv.de

Informationen über neue technische Entwicklungen im Rohrleitungs-
bau und Rohrnetzbetrieb Gas/Wasser

- Anwendung in der Praxis
- Neues aus der Gerätetechnik
- Neue Materialien und Verfahren
- Auffrischung vorhandenen Wissens

- Aktuelle Normen, Richtlinien und Regelwerke im Leitungsbau
- Aus Unfällen lernen, praktische Beispiele zur Unfallverhütung
- Neue Anforderungen PE-Schweißverbindungen, Umsetzung aus der Praxis
- Regionale Besonderheiten

In Kooperation mit den DVGW-Landesgruppen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	04.01. 05.01. 09.01. 10.01. 11.01. 12.01. 17.01. 18.01. 19.01. 24.01. 25.01. 26.01. 30.01. 31.01.	Rendsburg Rostock Bad Zwischenahn Magdeburg Hildesheim Mellendorf Freiburg Marxzell Stuttgart Dresden Gera Leipzig Ulm Stockdorf	130 EUR (rbv/DVGW) – 190 EUR zzgl. Mehrwertsteuer
	01.02. 02.02. 06.02. 07.02. 14.02. 16.02. 21.02. 22.02. 23.02.	Regensburg Nürnberg Frankfurt/Main Lollar Cottbus Berlin Saarbrücken Kaiserslautern Koblenz	
	01.03. 02.03. 07.03.	Gütersloh Essen Kerpen	



GW-301-empfohlen

2.2.2 Das DVGW-Arbeitsblatt GW 350 – Schweißverbindungen an Stahlleitungen

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46

borkes@brbv.de

Aufbau und Inhalt des Arbeitsblattes GW 350, Schweißnahtvorbe-
reitung, Herstellen der Schweißverbindung, Bau und Prüfung von
Schweißnähten, DIN EN ISO 9606-1 (Schweißerprüfung), Praxis-
beispiele, Reparaturen

- Praxisumsetzung
- Schweißnahtvorbereitung/Nachbehandlung
- Prüfung und Bewertung
- Reparaturen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	15.02. 23.03. 06.04. 25.10. 16.11. 07.12.	Stockdorf bei München Osnabrück Dresden Hamburg Kassel Frankfurt/Main	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

GW-301-empfohlen

2.2.3 Arbeiten an Gasleitungen – DGUV-Regel 100-500, Kap. 2.31


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Schulung nach DGUV-Regel 100-500, Kap. 2.31; Anbohren und Inbetriebnahme; Rohrsperrungen; Gashausanschlüsse bis 5 bar, Abnahme und Inbetriebnahme,

Störungsbeseitigung, Hinweise für die innerbetriebliche Unterweisung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	11.01. 07.02. 02.03. 04.04. 25.10. 02.11. 13.12.	Berlin Bad Zwischenahn Frankfurt/Main Leipzig Nürnberg Gütersloh Kassel	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-relevant / GW-331-anerkannte Weiterbildung

2.2.4 Kunststoffrohre in der Gas- und Wasserversorgung, Verlängerung zur GW 331


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Sachkunde PE-Schweißaufsicht nach DVS- und DVGW-Regelwerk, Aufgaben der PE-Schweißaufsicht, neue Gerätetechnik, Prüfen und Bewerten von Schweißfehlern, Überwachung des PE-Schweißers

Die Verlängerung der Prüfbescheinigung erfolgt im Rahmen dieser Veranstaltung. Bitte bringen Sie ihren Ausweis mit.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	17.01. 08.02. 15.02. 14.03. 05.04. 28.09. 24.10. 16.11. 14.12.	Berlin Bad Zwischenahn Bad Dürkheim Münster Leipzig Hamburg Eschborn Potsdam Dortmund	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen

2.2.5 Bau von Gas- und Wasserrohrleitungen


Zielgruppe: Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Sachkunde Gas und Wasser nach DVGW-Regelwerk: Technisches Regelwerk Gas und Wasser, Bau und Prüfung von Rohrleitungen, Druckprüfung, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Vertragsrecht,

Qualifikation der Rohrleitungsbauunternehmen
Die Veranstaltung gilt als Nachweis zum Sachkundigen Gas und Wasser.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	07./08.03. 14./15.11.	Hagen Berlin	490 EUR (rbv/DVGW) – 570 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen

2.2.6 Bau von Wasserrohrleitungen


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Sachkunde Wasser nach DVGW-Regelwerk: Technisches Regelwerk Wasser, Bau und Prüfung von Rohrleitungen, Druckprüfung, Reinigung

und Desinfektion, Lagesicherung, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Vertragsrecht, Qualifikation der Rohrleitungsbauunternehmen
Die Veranstaltung gilt als Nachweis zum Sachkundigen Wasser.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	31.01./01.02. 18./19.10.	Berlin Eschborn	490 EUR (rbv/DVGW) – 570 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

GW-301-empfohlen

2.2.7 Bau von Gasrohrnetzen bis 16 bar


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Sachkundiger Gas nach DVGW-Regelwerk: Technisches Regelwerk Gas, Bau und Prüfung nach DVGW-Arbeitsblatt G 459, G 462, G 469, G 472, Schweißtechnik nach DVGW GW 350

Instandsetzung nach DVGW-Arbeitsblatt G 465-2 und DGUV-Regel 100-500, Kap. 2.31, Korrosionsschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Veranstaltung gilt als Nachweis zum Sachkundigen Gas.

Dauer 2 Tage	Termine 21./22.02. 29./30.11.	Orte Potsdam Weinheim	Gebühren 490 EUR (rbv/DVGW) – 570 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	--	------------------------------------	---	---

GW-301-empfohlen

2.2.8 Bau von Gasrohrnetzen über 16 bar

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Aus- und Fortbildung nach DVGW-Regelwerk: Technisches Regelwerk Gas, Bau und Prüfung, Stresstest nach VdTÜV 1060, Schweißtechnik nach DVGW GW 350,

Reparaturmaßnahmen an Gashochdruckleitungen, Druckprüfung und Annahme, Armaturen und Rohre, Korrosionsschutz, Inbetriebnahme, Korrosionsschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz

Dauer 2 Tage	Termine 12./13.12.	Orte Eibelstadt bei Würzburg	Gebühren 490 EUR (rbv/DVGW) – 570 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	---	---	---

GW-320-1-anerkannte Weiterbildung | GW-302-relevant

2.2.9 Grabenlose Bauweisen – Fortbildung GW 302 R2

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Grabenlose Bauweisen, Relining mit Ringraum nach GW 320-1, Rehabilitation und grabenlose Neuverlegung von Leitungen aller Werkstoffe; Technische Regeln, Praxisbeispiele

Kooperationsveranstaltung mit der GSTT
Als Fortbildung nach GW 320-1 für die Gruppe R2 geeignet

Dauer 1 Tag	Termine 14.11.	Orte Berlin	Gebühren 260 EUR (rbv/DVGW/GSTT) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--------------------------	-----------------------	--	---

GW-301-empfohlen

2.2.10 Sachkundiger Gas bis 5 bar

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Anforderungen, Aufgaben des Sachkundigen, Unfallverhütungsbestimmungen, Druckprüfung, Abnahme, Inbetriebnahme

Die Teilnahme an der Veranstaltung gilt als Nachweis des Besuches regelmäßiger Schulungen für Sachkundige.

Dauer 1 Tag	Termine 21.03. 25.04. 04.10. 05.12.	Orte Ulm Leipzig Kerpen Hannover	Gebühren 260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	---	---	---

2.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

GW-301-empfohlen

2.2.11 Sachkundiger Wasser – Wasserverteilung


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Anforderungen an Sachkundige, Hygieneanforderungen, Trinkwasserverordnung, Bau, Druckprüfung und Inbetriebnahme

Die Teilnahme an der Veranstaltung gilt als Nachweis des Besuches regelmäßiger Schulungen für Sachkundige.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	22.03. 26.04. 05.10. 06.12.	Ulm Leipzig Kerpen Hannover	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.2.12 Techniklehrgang für Vorarbeiter im Rohrleitungsbau – Gas/Wasser


Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Einarbeitung in die Mitarbeiterführung, Bauaufsicht, Arbeitsvorbereitung, Arbeitsrecht,

Werkstoffe und Verlegerichtlinien im Rohrleitungsbau, praktische Vorführungen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Tage	23. – 27.01. 13. – 17.02. 13. – 17.03. 27. – 31.03.	Hamburg Frankfurt/Main Gera Nürnberg	690 EUR (rbv/DVGW) – 750 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen

2.2.13 Reinigung und Desinfektion von Wasserverteilungsanlagen


Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Die Trinkwasserverordnung, DIN 2000, Reinigungs- und Desinfektionsverfahren, Probenahme und Untersuchung nach Trinkwasserverordnung, praktische Ausführung, Desinfektionsmittel,

rechtliche Rahmenbedingungen, Sicherheitsaspekte im Umgang mit Desinfektionsmitteln, Praxisbeispiele

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	23.02. 04.04. 09.11. 07.12.	Stockdorf bei München Bad Zwischenahn Berlin Frankfurt/Main	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen

2.2.14 DVGW-Zertifizierung GW 301 – Qualifikationsanforderungen für Rohrleitungsbauunternehmen


Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Aufbau und Inhalt der GW 301, Formulare und Auftragsstellung, Ablauf der Zertifizierung, formelle Voraussetzungen, Fachgespräch, BMS – Betriebliches Managementsystem

Aus dieser Reihe bieten wir individuelle Informationsgespräche in Form von Inhouse-Veranstaltungen an. (Details auf S. 58)

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	24.01. 14.02. 16.03. 25.04. 10.10. 09.11. 05.12.	Berlin Mannheim Frankfurt/Main Leipzig München Hamburg Magdeburg	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

2.2.15 Freiverlegte Gasleitungen auf Werksgelände gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 614

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Technische und rechtliche Grundlagen für industrielle Gasanlagen, Errichtung von freiverlegten Gasleitungen, Bau und Betrieb von

GDR-Anlagen gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 495, Messstellenbetrieb, Odorierung, Instandhaltung von Gasnetzen auf Werksgelände

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	08.02. 01.03. 17.10. 15.11.	Bremen Weinheim Münster Berlin	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen

2.2.16 Errichten und Sanieren von Gasnetzanschlüssen

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Errichtung von Hausanschlüssen gemäß DVGW G 459 / DVGW VP 601, Einbau von Gashaufnahmen gemäß DVGW GW 390 und fachgerechte Abdichtung,

Betrieb und Sanierung, grabenlose Verlege- und Sanierungsverfahren, Verbindungstechnik

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	10.01. 16.02. 11.10. 23.11.	Würzburg Mannheim Münster Magdeburg	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

2.2.17 DVGW-Zertifizierung GW 381 „Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau“

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Das neue DVGW-Arbeitsblatt GW 381, gleichlautend AGFW FW 600 und VDE-AR-N 4220, das Mitte 2015 erschienen ist, stellt eine aktuelle Zusammenfassung der formalen, personellen und sachlichen Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau dar. Es gilt für die Sparten Fernwärme, Gas, Strom, Telekommunikation und Trinkwasser und unterstützt das etablierte Regel- und Vertragswerk. Der konkrete praktische Zertifizierungsablauf – Vor Ort im Unternehmen ist im Arbeitsblatt nicht beschrieben. Diese Lücke soll mit diesem Seminar geschlossen werden. Die Referenten sind im Rahmen der DVGW-Zertifizierung GW 381 tätig und erläutern die Vorgehensweise und Inhalte der Prüfung im Unternehmen.

- Welche Vorbereitungen müssen getroffen werden?
- Wie wird das Betriebliche Managementsystem geprüft?
- Wie verläuft ein Fachgespräch?
- Was passiert bei der Baustellenprüfung?
- Welche Anforderungen werden an den Betriebshof gestellt?

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	geplant Frühjahr/ Herbst www.brbv.de	bundesweit	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.3 PRAXISSEMINARE

2.3.1 Druckprüfung von Gas- und Wasserrohrleitungen

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Druckprüfung nach DVGW-Arbeitsblatt G 469, Druckprüfung von Gasleitungen aus Stahl/PE A3/A4/B3/C3 bis 16 bar Betriebsdruck,

praktische Übungen zu Prüfmethoden, Prüfverfahren nach W 400-2, Kontraktions- und beschleunigtes Normalverfahren, Druckverlustmethode, sonstige praktische Übungen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	04./05.01. 02./03.03. 10./11.10. 14./15.11.	Hildesheim Karlsruhe Rostock Kerpen	490 EUR (rbv/DVGW) – 560 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.3.2 Druckprüfung von Gasrohrleitungen


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Druckprüfung nach DVGW-Arbeitsblatt G 469, Druckprüfung von Gasleitungen aus Stahl/PE A3/A4/B3/C3, Druckprüfung Gashausanschluss,

praktische Übungen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	18.01. 28.11.	Leipzig Rostrup	295 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.3.3 Druckprüfung von Wasserrohrleitungen


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Druckprüfung nach W 400-2, beschleunigtes Normalverfahren, Kontraktionsverfahren, Normalverfahren, theoretische Grundlagen,

praktische Übungen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	19.01. 29.11.	Leipzig Rostrup	295 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen

2.3.4 Arbeiten an Gasleitungen – DGUV-Regel 100-500, Kap. 2.31 Fachaufsicht


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Theoretische Grundlagen, Arbeiten an Gasleitungen bis 5 bar, Druckprüfung, Blasenetzgeräte, Absperrblasen,

praktische Einarbeitung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Tage	16.01. – 20.01. 06.02. – 10.02. 27.02. – 03.03. 03.04. – 07.04. 08.05. – 12.05. 12.06. – 16.06. 04.09. – 08.09. 09.10. – 13.10. 06.11. – 10.11. 11.12. – 15.12.	Gera	680 EUR (rbv/DVGW) – 790 EUR mehrwertsteuerfrei



2.3 PRAXISSEMINARE

GW-331-anerkannte Weiterbildung


2.3.5 DVS 2202 Beurteilung von Kunststoffschweißverbindungen

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure

DVS-Regelwerk, Erkennen und Bewerten von Schweißfehlern anhand von Praxisbeispielen (HS-HM), Verlängerung GW 331

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	12.01. 22.03. 05.10. 21.11.	Leipzig Würzburg Stuttgart Peine	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



2.3.6 Fachaufsicht Korrosionsschutz für Nachumhüllungsarbeiten gemäß DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014


Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Grundlagen der GW-15-Ausbildung bzw. des Korrosionsschutzes, Material und Verarbeitung, Prüfen der Umhüllung,

Fehlererkennung und -vermeidung, Praxis an der Rohrstrecke, an Formstücken und an Armaturen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	19.01. 23.02. 08.11. 28.11.	Brandenburg Münster Hamburg Stuttgart	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



GW-301-empfohlen / GW-331-anerkannte Weiterbildung

2.3.7 Fachwissen für Schweißaufsichten nach DVGW-Merkblatt GW 331 inkl. DVS-Abschluss 2212-1


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure

Vorbereitung auf das Fachgespräch für PE-Schweißaufsichten nach DVGW GW 301, Verlängerung GW 331, Erstellen von Schweißverbindungen HM + HS

Teilnehmer mit gültiger Zulassung GW 331 erhalten nach bestandener Prüfung einen DVS-2212-1-Ausweis.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	23./24.03. 11./12.04. 19./20.10. 12./13.12.	Dortmund	490 EUR (rbv) – 570 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

3.1.1 Geprüfter Netzmeister Fernwärme – Vollzeitlehrgang

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de


Teilnehmer, die bereits einen Abschluss als Geprüfter Netzmeister Gas und/oder Wasser absolviert haben, können zusätzlich das Handlungsfeld Fernwärme belegen. Hierbei werden alle Prüfungsleistungen aus o. g. Abschluss anerkannt, die nicht älter als 5 Jahre sind.

Die Lehrgänge 3.1.1 und 3.1.2 vermitteln hauptsächlich handlungsspezifische Qualifikationen Führung/Personal und Fernwärmetechnik, bestehend aus: Planung und Bau, Betrieb und Instandhaltung von Netzen und Anlagen der Fernwärme.

Die Meisterprüfung zum Geprüften Netzmeister Fernwärme findet vor der zuständigen Kammer statt. Es werden hierbei die Bereiche „Technik“ und „Führung/Personal“ geprüft.

Zulassungsvoraussetzungen:

eine mit Erfolg abgelegte Fortbildungsprüfung zum Geprüften Netzmeister Gas und/oder Wasser und eine mindestens 1-jährige Berufspraxis im Bereich Fernwärme

Dauer 248 UE	Termine 13.02. – 31.03.	Orte Dresden, Köln	Gebühren 1.900 EUR mehrwertsteuerfrei, zzgl. IHK-Prüfungsgebühr	
------------------------	-----------------------------------	------------------------------	--	---

3.1.2 Zusatzqualifikation Fernwärme


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Inhalte wie 3.1.1. Erwerb zusätzlicher Qualifikationen oder Anpassung/Auffrischung fachspezifischer Kenntnisse von Fernwärmenetzen. Der Lehrgang endet auf Wunsch mit Prüfung und Zeugnis.

Zulassungsvoraussetzungen:

Meister, Techniker oder andere Fachkräfte mit zusätzlichen Führungsaufgaben im Fernwärmenetz

Dauer 248 UE	Termine 13.02. – 31.03.	Orte Dresden, Köln	Gebühren 1.900 EUR mehrwertsteuerfrei, zzgl. 100 EUR Prüfungsgebühr	
------------------------	-----------------------------------	------------------------------	--	---

3.1.3 Muffenmonteur im Fernwärmeleitungsbau geprüft nach AGFW FW 603

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter


Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kref@brbv.de

Mantelrohrverbindungen an vorgedämmten Kunststoffmantelrohrsystemen (KMR) nach Arbeitsblatt AGFW FW 401 und flexiblen Mantelrohrsystemen nach Arbeitsblatt AGFW FW 420

- Ausführliche Fachpraxis
- Abschluss: Prüfbescheinigung nach AGFW-Arbeitsblatt FW 603
- Geprüfter Muffenmonteur

Zulassungsvoraussetzungen:

Erstprüfung: Ausbildung und Tätigkeit als Muffenmonteur sowie ausreichende Fachkenntnisse und Fertigkeiten, die erwarten lassen, die Prüfung zu bestehen.

Dauer Grundkurs 5 Tage	Termine unter www.brbv.de	Orte Halle/Saale, Hamburg	Gebühren 695 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 745 EUR	
Verlängerung 1 Tag			Erstprüfung: 395 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 415 EUR	
			Wiederholung: 485 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 515 EUR	
			mehrwertsteuerfrei	

3.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

FW-601-empfohlen

3.2.1 Bau und Sanierung von Nah- und Fernwärmeleitungen

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Fernwärmespezifische Besonderheiten bei Planung, Bauausführung sowie Betrieb und Sanierung von Fernwärmeleitungen, Schweißen auf der Baustelle, Arbeitssicherheit,

Qualifizierung und Zertifizierung von Rohrleitungsbauunternehmen nach FW 601, Anbohren von Fernwärmeleitungen nach FW 432

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	14./15.02. 24./25.10.	Köln Nürnberg	490 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 560 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

3.2.2 Vermeidung von Korrosion in Fernwärmenetzen

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure

Das Seminar zeigt die Korrosionsarten in Fernwärmenetzen sowie Strategien hinsichtlich Wasseraufbereitung und Druckhaltung zur Vermeidung derselben, veranschaulicht durch Beispiele aus der Praxis.

■ Korrosion von innen

- Korrosionsarten
- Ursachen von Fremdstoff- und Gaseintrag
- Druckhaltungsprobleme
- Konditionierungsmaßnahmen
- Wasseraufbereitung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	16./17.05.	Potsdam Würzburg	995 EUR (rbv/AGFW) – 1.990 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2.3 Aufbaulehrgang Fernwärme

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Informationen über neue technische Entwicklungen im Rohrleitungsbau und Rohrnetzbetrieb im Bereich Fernwärme

■ Anwendung in der Praxis

- Neues aus der Gerätetechnik
- Neue Materialien und Verfahren
- Auffrischung vorhandenen Wissens
- Aktuelle Normen, Richtlinien und Regelwerke im Leitungsbau

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	18.01. 08.03. 11.10. 28.11.	Nürnberg Frankfurt/Main Mannheim Stuttgart	130 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 190 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2.4 Techniklehrgang für Vorarbeiter – Fernwärme

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Einarbeitung in die Mitarbeiterführung, Bauaufsicht, Arbeitsvorbereitung, Arbeitsrecht, Werkstoffe und Verlegerichtlinien in der Fernwärme, praktische Vorführungen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Tage	06. – 10.11.	Kerpen	690 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 750 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

3.2.5 Technische Grundlagen der Nah- und Fernwärme (für Rohrleitungsbauer)

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Neue Mitarbeiter und Quereinsteiger im Fernwärmebereich bekommen einen Überblick über die gesamte Prozesskette Fernwärme. Die wesentlichen Zusammenhänge der Energiewirtschaft mit den interessanten Erzeugungstechnologien, Transport- und Verteilsystemen sowie unterschiedlichen Übergabestations- und Trinkwassererwärmungssystemen werden vorgestellt.

Der Kurs wird von allen Hierarchieebenen von Auftraggebern und Auftragnehmern gleichermaßen geschätzt.

- Der Termin in Erfurt richtet sich speziell an Vertreter von Rohrleitungsbauunternehmen.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
4 Tage	22. – 25.01.	Erfurt	1.995 EUR (rbv/AGFW) – 2.895 EUR
6 Tage	07. – 12.05. 05. – 10.11.	Schermbek Weimar	2.995 EUR (rbv/AGFW) – 4.595 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



FW-601-empfohlen

3.2.6 Anforderungen an Rohrleitungsbauunternehmen nach FW 601 und deren Zertifizierung

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Die Vorteile einer Zertifizierung nach FW 601 sowie die Voraussetzungen und Grundlagen der Zertifizierung werden ausführlich behandelt – von der Antragstellung über die Schwerpunkte der Überprüfung bis zur Vergabe des Zertifikats.

Aus den Erfahrungen mit den bisher vergebenen Zertifikaten werden Empfehlungen und zu beachtende Aspekte dargestellt. Die Rohrleitungsbauunternehmen werden auf die Zertifizierung vorbereitet.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	07.03. 07.11.	Hannover	485 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 610 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



FW-601-empfohlen

3.2.7 Rohrstatistische Auslegung von Kunststoffmantelrohren

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Aufbau der Rohrstatik für Kunststoffmantelrohre und gebäudeverlegte Leitungen, Anwendung der Bemessungsdiagramme

Übungen für die Teilnehmer zur Durchführung der statischen Auslegung von Kunststoffmantelrohren vertiefen die Kenntnisse.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	21./22.03. 14./15.11.	Erfurt Berlin	945 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 1.495 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2.8 Leitungsbau und -betrieb für Dampfversorgungen in der Fernwärme

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen zum Aufbau und zur Funktion von Fernwärmeversorgungsanlagen mit dem Medium

Dampf – inklusive Kondensatwirtschaft

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	10.11.	Hannover	485 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 610 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



FW-601-empfohlen

3.2.9 Mantelrohre im erdverlegten Fernwärmeleitungsbau

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Erläuterung der Mantelrohrsysteme mit den relevanten technischen Regeln, Tiefbau, Rohrstatik, Verlegen von KMR, Formteilen und Armaturen, Rohr- und Muffenverbindungen

Hinweise zur Erneuerung und Sanierung von Fernwärmeleitungen und Hausanschlüssen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	27./28.09.	Hannover	1.095 EUR (rbv/AGFW) – 1.790 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

FW-601-empfohlen

3.2.10 Fernwärmeleitungen – Schweißen von Leitungen aus Stahl und Kunststoff sowie Löten nach FW 446


Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Den Seminarteilnehmern werden die Technischen Regeln zum Schweißen und Prüfen von Fernwärmeleitungen und deren Anwendung in der Praxis vermittelt.

Im Rahmen der Diskussionen können Erfahrungen und Vorgehensweisen in anderen Unternehmen in Erfahrung gebracht und mit den Gepflogenheiten im eigenen Unternehmen gespiegelt werden.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	08.03. 08.11.	Hannover	485 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 610 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



FW-601-empfohlen

3.2.11 Stahlmantelrohre im Fernwärmeleitungsbau

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Vermittlung der Besonderheiten und Anforderungen an das SMR-System mit den wesentlichen Inhalten des AGFW-Merkblattes FW 410, Konzepte der rohrstatischen Auslegung,

Anforderungen an die Ausführungsqualität und Prüfungen, Qualitätssicherung und Dokumentation, Betrieb von SMR

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	09.11.	Hannover	485 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 610 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2.12 Betrieb und Instandhaltung von Fernwärmeverteilanlagen


Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Grundlagen einer technischen/wirtschaftlichen Rehabilitationsstrategie, optimierte Wartung zum langfristigen Erhalt der Versorgungsnetze

mit günstigen Betriebskosten unter Beachtung der Versorgungssicherheit

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	12./13.01.	Frankfurt/Main	1.195 EUR (rbv/AGFW) – 1.995 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2.13 Inspektion und Bewertung von Schachtbauwerken

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Zielgruppe: alle mit der Inspektion und der daraus resultierenden Bewertung von Schachtbauwerken betrauten Personen (geeignete und befähigte Person nach FW 437)

Themenschwerpunkte:

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Technologien der Betonfertigung und Prüfverfahren von Fertigbeton, Betonschäden richtig erkennen
- Erhebung und Auswertung von Zustandsdaten für Schachtbauwerke

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	06./07.03. 09./10.10.	Weimar	995 EUR (rbv/AGFW) – 1.645 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2.14 Grundlagen der Erfassung von thermischer Energie (Wärme- und Kältemessung)

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure


Zielgruppe: Einsteiger und Fortgeschrittene zum Thema Wärme-/Kältemessung

Themenschwerpunkte:

■ Grundlagen und Neuerungen der eingesetzten Messtechnik verbunden mit deren richtiger Anwendung

- Anwendung des neuen Mess- und Eichgesetzes, der zugehörigen Verordnung ab 01.01.2015 sowie der novellierten EN 1434 und den Neuerungen im AGFW-Regelwerk
- Ansätze zur Einbindung der Wärmemessung in den liberalisierten Energiemarkt

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	30./31.05.	Berlin	995 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 1.595 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



3.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

3.2.15 Frei- und Gebäudeleitungen in der Fernwärme

Zielgruppe: *Vorarbeiter | Meister | Ingenieure*

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Das Seminar beinhaltet alle erforderlichen Informationen zur fachgerechten Planung und zum Bau von Frei- und Gebäudeleitungen.

- Statische Auslegung

- Planungsaspekte
- Brandschutz
- Anforderungen an den Betrieb
- Regelwerk FW 411

Dauer 1 Tag	Termine 09.03.	Orte Hannover	Gebühren 485 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 610 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--------------------------	-------------------------	---	---

NEU!

3.2.16 Fachkraft für die Messungen von thermischer Energie


Zielgruppe: *Fachkraft | Vorarbeiter | Meister*

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Das Seminar mit Prüfung führt zum Nachweis der Fachkunde als „Fachkraft für die Messungen von thermischer Energie nach AGFW FW 608“. Mit der bestandenen Prüfung kann eine Berufung durch das Unternehmen erfolgen.

- Gesetze, Verordnungen und technische Regeln

- Geräte- und Messtechnik
- Ausführung, Inbetriebnahme, Abnahme und Bewertung von Messstellen
- Prüfung

Dauer 2 Tage	Termine 28./29.03.	Orte Frankfurt/Main	Gebühren 895 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 1.495 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	-------------------------------	---	---

NEU!

3.2.17 Fernwärme – Kundenanlagen für Experten


Zielgruppe: *Meister | Techniker | Ingenieure*

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Das Seminar vermittelt den praxisorientierten und wirtschaftlichen Einsatz etablierter Technik und technischer Neuentwicklungen rund um die Fernwärmehaustechnik.

- Gesetzliche Verordnungen und technische Regeln
- Anforderungen an Fernwärmehausstationen

- Wohnungskomfortstationen
- Regelungstechnik
- Trinkwassererwärmung
- Optimierte Betriebsführung
- Wärmemengenmessung

Dauer 3 Tage	Termine 15. – 17.03. 13. – 15.09.	Orte Deidesheim	Gebühren 1.590 EUR (rbv/AGFW/SLV) – 2.590 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	--	---------------------------	---	---

NEU!

3.2.18 Muffenmontage an Kunststoffmantelrohren (KMR)


Zielgruppe: *Vorarbeiter | Meister | Ingenieure*

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

Das Seminar behandelt alle Arbeitsschritte einer Mantelrohrverbindung beim Verlegesystem Kunststoffmantelrohr in Theorie und Praxis.

- Fehlerüberwachungs- und Leckortungssysteme

- Montage des Muffensystems
- Dämmung des Muffenhohlraums
- Dichtigkeits- und Festigkeitsprüfung

Dauer 2 Tage	Termine 21./22.03.	Orte Halle	Gebühren 775 EUR FSKZ-Mitglieder erhalten 15 % Rabatt AGFW-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	----------------------	---	---

4.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

4.1.1 DACH-Ki-Kurs für Inspektoren (DWA-M 149-2/EN 13508-2)

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Fachwissen für Neueinsteiger, um den steigenden Anforderungen in der Kanalinspektion gerecht zu werden. Der Kurs ist Bestandteil der Prüfbedingungen des Güteschutz Kanalbau, Gütezeichen „I“.

Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer ein DACH-Zertifikat, welches auch in Österreich und in der Schweiz anerkannt ist.

Die Seminarunterlagen enthalten alle erforderlichen Regelwerke.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Tage	16. – 20.01. 23. – 27.01. 13. – 17.02. 13. – 17.03. 27. – 31.03. 03. – 07.04. 18. – 22.09. 13. – 17.11. 04. – 08.12.	Lindau Kiel Lindau Frankfurt/Main Köln Berlin Lehrte Stuttgart Schwarzhausen	1.270 EUR (rbv/DWA) – 1.495 EUR mehrwertsteuerfrei



4.1.2 Ki-Updatekurs zur neuen EU-Norm 13508-2 für Inspektoren

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Veränderte rechtliche Anforderungen, neue Regelwerke und mögliche Einsatzfähigkeiten der Kameratechnik sowie das Thema Arbeits- und Gesundheitsschutz

Zulassungsvoraussetzungen:

DACH-Ki-Kurs für Inspektoren oder vergleichbare Qualifikation

Die Seminarunterlagen enthalten alle erforderlichen Regelwerke.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	23./24.01. 21./22.02. 22./23.03. 27./28.09. 28./29.11.	Lindau Kiel Schwarzhausen Eisenach Weißensberg/Bodensee	570 EUR (rbv/DWA) – 690 EUR mehrwertsteuerfrei



4.1.3 Kanalsanierungsvorarbeiter

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Altbestand, Schäden, Methoden der Sanierung, Baustellenorganisation und Mitarbeiterführung; Verbandsprüfung zur Fachkraft für Kanalsanierung

Zulassungsvoraussetzungen:

Kanalbauer oder andere abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Kanalsanierung (Arbeitszeugnis) sowie einschlägige Schulungsnachweise, Fachkraft Rohr-, Kanal- und Industrieservice, DWA-Geprüfte Kanalfachkraft, Vorarbeiter, Werkpoliere des Tief- oder Kanalbaus aus Weiterbildungsveranstaltungen der Ausbildungszentren der Bauwirtschaft oder andere einschlägige Nachweise und gesonderte Zulassung durch den Prüfungsausschuss (Einzelfallentscheidung)

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
15 Tage	Frühjahr www.brbv.de	Gießen	2.500 EUR (rbv/DWA) – 3.000 EUR mehrwertsteuerfrei



4.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

4.1.4 Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Normen und Regelwerke, Prüfvorschriften und deren richtige Anwendung, Verfassen von Leistungsbeschreibungen, Interpretation von Dichtheitsaussagen, messtechnische Anforderungen an die Prüfsysteme, Bauarten der Prüf- und Absperrsysteme

Dieser Kurs schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Der somit erworbene Sachkundenachweis ist personenbezogen und hat eine Gültigkeit von fünf Jahren. Der Kurs ist Bestandteil der Prüfbedingungen des Güteschutz Kanalbau, Gütezeichen „D“.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Tage	09. – 13.01. 13. – 17.02. 13. – 17.11.	Lindau Berlin Bad Kissingen	1.270 EUR (rbv/DWA) – 1.495 EUR mehrwertsteuerfrei



4.1.5 Fortbildung Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Personen, die an einem DWA-Lehrgang zur Dichtheitsprüfung teilgenommen und die Sachkunde bereits erworben haben, wird das Zertifikat um weitere fünf Jahre verlängert.

Zulassungsvoraussetzungen:
DWA-Lehrgang zur Dichtheitsprüfung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	21.02. 23.02. 27.03. 05.10. 14.12.	Lindau Lindau Berlin Dortmund Celle	370 EUR (rbv/DWA) – 450 EUR mehrwertsteuerfrei



4.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

4.2.1 Fachkurs: Einbau und Sanierung von Schachtabdeckungen für Praktiker


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Schachtabdeckungen, Aufsätze (Gully), Rinnenkörper, Schieber und Hydranten-Kappen sind kontinuierlich extremen Belastungen und damit auch einem hohen Verschleiß ausgesetzt.

Dabei hat fast jeder Schacht seine eigene Schadenscharakteristik und fordert eine individuelle schadensbezogene Lösung.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
3 Tage	Frühjahr Herbst	Norddeutschland Süddeutschland	770 EUR (rbv/DWA) – 930 EUR mehrwertsteuerfrei



4.2.2 Ki-Seminar für Inspektoren: Schachtinspektion

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Das Seminar behandelt vertieft die Themen zur Durchführung von Schachtinspektionen. Es beinhaltet die Anforderungen aufgrund der aktuellen Regelwerke, die Durchführung und technischen Möglichkeiten

sowie den Umgang mit Besonderheiten (z. B. Einbauten) im Hinblick auf die Bauwerksinspektion. Dieses Seminar ist als Fortbildung im Rahmen des Ki-Pass-Systems anerkannt.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	07.02. 17.10.	Lindau Bremen	370 EUR (rbv/DWA) – 450 EUR mehrwertsteuerfrei



4.2.3 Ki-Seminar für Inspektoren: Inspektion von sanierten Kanälen

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Intensive Einführung in die Anwendung der DIN EN 13508-2 in Verbindung mit dem Merkblatt DWA-M 149-2. Anhand von Fallbeispielen von sanierten Kanälen und Leitungen aus der Praxis wird die Anwendung

des Kodiersystems vertieft. Dieses Seminar ist als Fortbildung im Rahmen des Ki-Pass-Systems anerkannt.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	21.03. 11.10.	Berlin Ingolstadt	370 EUR (rbv/DWA) – 450 EUR mehrwertsteuerfrei



4.2.4 Ki-Seminar für Inspektoren: Zustandserfassung und -beurteilung für Grundstücksentwässerungsanlagen nach der DIN 1986-30

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

In dem Tagesseminar werden alle für die „Zustandsprüfung durch optische Inspektion“ und „Zustandserfassung und -bewertung“ von Grundstücksentwässerungsanlagen relevanten Inhalte der DIN 1986-30 vorgestellt.

Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Schadensbilder, Kodierung und Sanierungsprioritäten“. Dabei richtet sich der Fokus darauf, das erforderliche theoretische Wissen und Erfahrungen zielgerichtet für die praktische Umsetzung zu vermitteln. Dieses Seminar ist als Fortbildung im Rahmen des Ki-Pass-Systems anerkannt.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	08.02. 21.11.	Lindau Kerpen	370 EUR (DWA) – 450 EUR mehrwertsteuerfrei



4.2.5 Ki-Seminar für Inspektoren: Neuerungen in der Europa-Norm DIN EN 13508-2


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Das Seminar bietet einen vertieften und detaillierten Einblick über die Neuerungen und deren Auswirkungen sowie in die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Kamertechnik und der Zustandserfassung spezieller Problematiken.

Dieses Seminar ist als Fortbildung im Rahmen des Ki-Pass-Systems anerkannt.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	02.02. 08.03. 10.10. 20.11.	Schwarzhausen Weißensberg/Bodensee Ingolstadt Kerpen	370 EUR (DWA) – 450 EUR mehrwertsteuerfrei



5.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

5.1.1 Elektrotechnisch unterwiesene Person – Grundseminar (EuP)


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

DGUV – V1 (BGV A1), DGUV – V3 (BGV A3) Elektrische Anlagen und Betriebsmittel, Wirkung des elektrischen Stromes, Sicherheit bei Tätigkeiten in der Nähe spannungsführender Teile, Sicherheitsmaßnahmen in abgeschlossenen elektrischen Betriebsräumen, zulässige Tätigkeiten

elektrotechnisch unterwiesener Personen, besondere Verhaltensregeln, Arbeitssicherheit, Brandschutztechnik, schriftliche Prüfung
Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	22./23.03. 19./20.06.	Erfurt	455 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1.2 Elektrotechnisch unterwiesene Person – Aufbauseminar (EuP)


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

DGUV – V1 (BGV A1), DGUV – V3 (BGV A3) Elektrische Anlagen und Betriebsmittel, Wirkung des elektrischen Stromes, Sicherheit bei Tätigkeiten in der Nähe spannungsführender Teile, Sicherheitsmaßnahmen in abgeschlossenen elektrischen Betriebsräumen, zulässige Tätigkeiten

elektrotechnisch unterwiesener Personen, besondere Verhaltensregeln, Arbeitssicherheit, schriftliche Prüfung
Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	09.02. 14.03. 04.04. 18.05. 13.06. 14.06.	Erfurt	245 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1.3 Zusatzqualifikation Netzingenieur Modul Strom

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Grundlagen der Netzberechnung, Betriebsmittel und Regelwerke, Übersicht Netzplanung, Praxis Netzbetrieb und Energieerzeugung, Projekt Praxis Netzplanung


Im Anschluss an die Theoriephase ist eine schriftliche Projektarbeit anzufertigen.

Zulassungsvoraussetzungen:

ein abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches oder naturwissenschaftliches Studium an einer Hochschule (Diplom oder Bachelor)

eine mindestens 2-jährige einschlägige Berufserfahrung im Netzbereich

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
4 Wochen	22.02. – 18.03.	Wilhelmshaven	3.930 EUR mehrwertsteuerfrei



5.1.4 Arbeiten unter Spannung (AuS Erstschulung) – Niederspannung – Kunststoffkabel

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Theoretische Grundlagen für Arbeiten unter Spannung im Bereich der Kabelmontage. Die Teilnehmer werden in der Theorie mit Materialien, Montagevoraussetzungen und Montageablauf AuS vertraut gemacht. Im Rahmen von Montagen werden die theoretischen Kenntnisse in der Praxis umgesetzt. Der Lehrgang beinhaltet eine theoretische und praktische Prüfung.

Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils 10 Personen begrenzt.

Zulassungsvoraussetzungen:

Elektrofachkraft und ausreichende Erfahrung in der Kabelmontage
Kooperationspartner: Westnetz AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	auf Anfrage	Münster	518 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

5.1.5 Arbeiten unter Spannung (Erst- und Wiederholungsschulung) – Niederspannung

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Theoretische und praktische Grundlagen für Arbeiten unter Spannung im Bereich der Kabel-, Schalt-, Freileitungs-, Zähler- sowie MSR-Anlagen. Die Teilnehmer haben für die Ausbildung einen Tag Theorie und des Weiteren in der Erstausbildung zwei und in der Wiederholungsschulung einen Tag Praxis, der jeweils ausgewählt werden muss.

Der Lehrgang beinhaltet eine theoretische und praktische Prüfung.


Zulassungsvoraussetzungen:

Elektrofachkraft und ausreichende Erfahrung in der Kabelmontage Ersthelfer

Gesundheitliche Eignung nach G25

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
3 Tage	Theorie 20.03. Praxis 08./09.05. Theorie 08.06. Praxis 12./13.06. Theorie 20.03. Praxis 23./24.03.	Erfurt	830 EUR (Erstausbildung) 580 EUR (Nachprüfung) zzgl. Mehrwertsteuer
3 – 4 Tage	Theorie 21.03. Praxis 30./31.03./03.04. Theorie 03.05. Praxis 10./11.05. Theorie 04.05. Praxis 15./16./17.05. Theorie 29.05. Praxis 30./31.05./01.06. Theorie 08.06. Praxis 14./15.06.		
	Weitere Termine auf Anfrage		



5.1.6 Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Das Seminar dient der Vermittlung der theoretischen Kenntnisse für elektrotechnisch unterwiesene Personen. Die Teilnehmer werden nach Absprache in örtliche Anlagen kundenspezifisch eingewiesen.

Inhalt: Bekanntmachung der notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen DGUV V3 (BGV A3), Sicherheitsbestimmungen VDE, Eingrenzung der Aufgaben und Arbeitsbereiche, Arbeitsablauf, Arbeitsanweisungen

Zulassungsvoraussetzungen:

Fachkraft ohne elektrotechnische Fachausbildung, die im Rahmen ihrer Tätigkeit in elektrischen Anlagen oder an elektrischen Betriebsmitteln kleine Eingriffe vornimmt

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	18./19.10.	Stuttgart	620 EUR (rbv/DVGW) – 640 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1.7 Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) – Jahresunterweisung

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Die Teilnehmer wiederholen die wichtigsten Inhalte aus dem Grundseminar. Darauf aufbauend müssen elektrotechnisch unterwiesene Personen regelmäßig (mindestens einmal jährlich) unterwiesen bzw. geschult werden.

Zulassungsvoraussetzungen:

elektrotechnisch unterwiesene Person

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	05.04. 08.11.	Stuttgart	310 EUR (rbv/DVGW) – 320 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

5.1.8 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten/Leitungsbau/ EVU (EFKFT)

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Festgelegte Tätigkeiten sind gleichartige und sich wiederholende Arbeiten, die vom Fachbereich betriebsspezifisch zu unterweisen und schriftlich zu definieren sind. Eine Erweiterung der Tätigkeiten ist jederzeit möglich; sie dürfen nur in bestehenden Anlagen mit Nennspannung bis 1.500 V Gleich- bzw. 1.000 V Wechselspannung durchgeführt werden.

Grundlagen der Elektrotechnik; Prüfen von Schutzmaßnahmen mit geeigneten Prüfgeräten; Maßnahmen zur Unfallverhütung bei Arbeiten an elektronischen Betriebsmitteln nach DGUV V3 (BGV A3); Erste Hilfe bei elektrischen Unfällen; praktische Messübungen am Simulator; Abschlusstest

Zulassungsvoraussetzungen:

Mitarbeiter ohne Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“, jedoch bei Inbetriebnahme und Instandhaltung von bestehenden elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln eingesetzt.

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
10 Tage (2 × 5 Tage)	06. – 10.03. 09. – 13.10.	Stuttgart	2.490 EUR (rbv/DVGW) – 2.600 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1.9 Elektrofachkraft (IHK)

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Die Mitarbeiter können mit der Zusatzqualifikation „Elektrofachkraft“ selbstständig Arbeiten an elektrischen Anlagen durchführen. Dieser berufsbegleitende Lehrgang bietet die Möglichkeit, einen IHK-qualifizierten Abschluss zu erlangen.

Mathematik, Physik; Grundlagen Elektrotechnik; Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz; fachbezogene Schutzbestimmungen; VDE-Messungen (Praxis); Installationstechnik; Schaltungen; Steuerungen, SPS; Grundlagen der Energieversorgung

Zulassungsvoraussetzungen:

Mitarbeiter, die als „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ oder auch als angelernte „elektrotechnisch unterwiesene Person“ im Stromnetz eingesetzt sind oder eingesetzt werden sollen
Anlagemechaniker, die mehrspartig eingesetzt werden sollen

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
10,5 Wochen verteilt auf ca. 12 Monate	nach Vereinbarung	Stuttgart	8.900 EUR (rbv/DVGW) – 9.120 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



Richtpreis entsprechend Teilnehmerzahl

NEU!

5.1.10 Die verantwortliche Elektrofachkraft

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Grundseminar Aufgaben und Kompetenzen der Elektrofachkraft und der verantwortlichen Elektrofachkraft

Das Seminar erläutert die juristischen und fachpraktischen Grundlagen der Organisation des elektrotechnischen Betriebsteils und vermittelt zudem konkrete, in der betrieblichen Praxis erprobte Arbeitshilfen für die praktische Umsetzung.

Die – auf den ersten Blick – eher „trockenen“ Seminarinhalte werden auf sehr praxisnahe Weise vermittelt und vielfach an fundierten Beispielen aus der gewerblichen und industriellen Praxis verdeutlicht.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	05./06.04. 05./06.09. 22./23.11.	Offenbach/Main Mettmann Offenbach/Main	690 EUR (rbv/VDE) – 760 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

NEU!

5.1.11 Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) – als befähigte Person zum Prüfen ortsveränderlicher elektrischer Geräte

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Erwerb der Fachkunde nach DGUV-Vorschrift 3 zur Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Geräten – mit Praxisteil

Der zweitägige Lehrgang dient dem Erwerb des theoretischen Fachkundenachweises nach DGUV-Vorschrift 3 für die Bestellung von elektrotechnischen Laien zur EuP/ befähigten Person und gibt darüber hinaus Hilfestellung für die Auswahl geeigneter Prüfgeräte unter Berücksichtigung der jeweiligen Praxisanforderungen.

Wichtige Messgrößen werden mit Geräten, die lt. VDE-Bestimmungen für messtechnisch unterwiesene Personen zugelassen sind, ermittelt und in praxisgerechter Form dokumentiert. Dabei wird die Reihenfolge Besichtigen, Erproben, Messen und Dokumentieren an typischen Beispielen der Praxis verständlich erläutert.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	29./30.03.	Offenbach/Main	690 EUR (rbv/VDE) – 760 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

5.1.12 Fachkunde für die elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Fachinformationen und Grundlagen für begrenzte Eingriffe in elektrischen Anlagen

Beschäftigte aus nichtelektrotechnischen Berufen werden an die „Fachkunde für die elektrotechnisch unterwiesene Person“ herangeführt, um begrenzte Eingriffe an elektrischen Anlagen durchzuführen.

Vermittlung von Fachkunde schließt die Gefahr des elektrischen Stroms, Gerätekunde, Anschlusstechnik und Sicherheitsmaßnahmen usw. mit ein. Das Seminar „Fachkunde für elektrotechnisch unterwiesene Personen“ soll den Arbeitgeber bei der Vermittlung von Fachkunde unterstützen und entlasten.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	08./09.02. 12./13.06.	Berlin Berlin	690 EUR (rbv/VDE) – 760 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNG

NEU!

5.2.1 Basiswissen Elektrotechnik für „Nichtelektriker“


Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Im Seminar werden die theoretischen Grundkenntnisse für den Bereich der Elektrotechnik im Maschinen- und Gerätebau sowie des Installationsgewerbes vermittelt und anhand praktischer Beispiele dargelegt. Der Inhalt basiert auf der langjährigen Ausbildungserfahrung von „Nichtelektrikern“ und ihren zu erwartenden Problemen.

Die Teilnehmer lernen erforderliche elektrotechnische Grundlagen kennen und sind nach dem Seminar in der Lage, Schaltpläne zu lesen und die Anordnung von Betriebsmitteln z. B. in einem Schaltschrank mit einem Stromlaufplan zu vergleichen.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	06./07.03. 29./30.05. 30./31.10.	Berlin Offenbach/Main Nürnberg	720 EUR (rbv/VDE) – 780 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

5.2.2 Jahresunterweisung für die Elektrofachkraft

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Anforderungen für die wiederholende Unterweisung gemäß dem Arbeitsschutzgesetz §§ 7, 12, der Unfallverhütungsvorschrift DGUV-Vorschrift 1 §§ 4, 7

Unterstützung des Arbeitgebers bei wiederholenden Unterweisungspflichtigen gemäß dem Arbeitsschutzgesetz §§ 7, 12 und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV-Vorschrift 1 §§ 4, 7.

Fachliche Betrachtungsweisen von Elektrofachkräften auffrischen, neue Erkenntnisse über Arbeiten und das Anwenden von Sicherheitsmaßnahmen an elektrischen Anlagen aufnehmen. Das Seminar wendet sich an Unternehmen, die Elektrofachkräfte beschäftigen. Diese Berufsgruppe erfüllt im Unternehmen vielfältige Aufgaben. Diese Aufgaben sind meist gefahrgeneigte Tätigkeiten, bei der die Möglichkeit einer elektrischen Gefährdung besteht.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	25.04. 21.06.	Düsseldorf Berlin	590 EUR (rbv/VDE) – 650 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

5.2.3 Jahresunterweisung für die elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Wiederholende Unterweisung nach DGUV-Vorschrift 1 für elektrotechnisch unterwiesene Personen

Das Thema dient Unternehmen, die Mitarbeiter als elektrotechnisch unterwiesene Person für begrenzte Arbeiten in elektrischen Anlagen eingesetzt haben. Fachkunde wird in Erinnerung gebracht, aktualisiert und vertieft, wie z. B. die Gefahr des elektrischen Stroms, Gerätekunde, Anschluss- und Sicherheitsmaßnahmen.

Gemäß der DGUV-Vorschrift 1 (vormals BGV A1) § 4 ist der Arbeitgeber verpflichtet, jährlich eine Unterweisung für Beschäftigte, die als elektrotechnisch unterwiesene Personen beschäftigt sind, durchzuführen bzw. durchführen zu lassen.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	07.02. 26.04. 19.06.	Berlin Düsseldorf Berlin	560 EUR (rbv/VDE) – 620 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

5.2.4 Rechte und Pflichten von Elektro- und verantwortlichen Elektrofachkräften

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Alle Firmen, die elektrotechnische Anlagen/Einrichtungen planen, errichten oder betreiben und die dazu notwendigen Elektrofachkräfte beschäftigen, sind rechtlich verpflichtet, eine verantwortliche Elektrofachkraft schriftlich zu bestellen.

Das Seminar erläutert vor diesem Hintergrund auch die Grundlagen des betrieblichen Arbeitsschutzmanagements und zeigt Möglichkeiten für eine gerichts-feste Organisation zur Realisierung der Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen auf.

Verantwortung tragen heißt auch, in die Haftung genommen zu werden. Damit können erhebliche persönliche und finanzielle Konsequenzen verbunden sein; daher kommt einer ordnungsgemäßen betrieblichen Organisation, einer regelmäßigen Überwachung der Arbeitsabläufe und raschem Eingreifen bei Fehlverhalten entscheidende Bedeutung zu.

Kooperationspartner: VDE Verlag GmbH

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	26./27.01. 08./09.03. 09./10.05. 20./21.06.	Nürnberg Offenbach/Main Berlin Offenbach/Main	690 EUR (rbv/VDE) – 760 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.3 PRAXISSEMINARE

5.3.1 Kabel- und Leitungsortungstechnik für Tief- und Leitungsbauunternehmen – Anwenderschulung

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Theoretischer Teil

- Baustellenvorbereitung, Bauausführung
- Grundlagen: Ortungstechnik, passive Ortung, aktive Ortung, Tiefenmessung, nichtmetallische Leitungen

Praktischer Teil

- Handhabung eines Ortungsgerätes, Leitungs- und Kabelortung
- Hausanschlussortung

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	30.03. 19.10.	Erfurt	295 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.3.2 Kabel- und Leitungsortung – Grundseminar

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Theoretischer Teil


- Sicherheitsbestimmungen bei der Kabelortung, Grundlagen der Kabel- und Leitungsortung, Frequenzwahl, Fehlermöglichkeiten bei der Trassensuche, Aufbau der Messtechnik, Auswahl des richtigen Gerätezubehörs, Einweisung in Kappenortungstechnik

Praktischer Teil

- Praktisches Vorgehen im Niederspannungsnetz bei der Kabelortung, Besendung von Kabeln und Leitungen mit unterschiedlichen Besendungsverfahren, Trassensuche an verzweigten/unverzweigten Netzen, praktische Versuche mit Kappenortungsgeräten, Dokumentation der Ergebnisse

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	24./25.01. 28./29.03. 20./21.06 05./06.09. 17./18.10.	Erfurt	785 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.3.3 Kabel- und Leitungsortung – Aufbauseminar

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Theoretischer Teil

- Tiefenbestimmungsverfahren, Signalrichtungsverfahren, Stromstärksignalmessung, Sondenortungsverfahren, Grundlagen der Mantelfehlerortung, Kabelauslese, Markerortung

Praktischer Teil

- Kabel-/Leitungsortung an komplexen Verteilungsanlagen, Kabelortung in Anlagen der Straßenbeleuchtung, Mantelfehlerortung, Ortung von nichtmetallischen Leitungen, Kabelauslese, Ortung von verschiedenen Markern

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	21./22.03. 07./08.11.	Erfurt	885 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.3.4 Montageschulung Kabeltechnik – Niederspannung – Muffenmontage an Kunststoffkabeln

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Theoretischer Teil

- Aufbau und Materialien, Kabelverlegung, Biegeradien, Kabelbefestigung, Verbindungsverfahren, Arbeitssicherheit, Abmantel-/Abisolierwerkzeuge, Vergussstoffe

Praktischer Teil

- Montage an Kunststoffkabeln (25 – 240 mm²), Montage von Muffenverbindungen, Kabelanschlussherstellung im Kabelverteilerschrank

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
3 Tage	18. – 20.04. 19. – 21.09.	Erfurt	850 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



5.3 PRAXISSEMINARE

5.3.5 Montageschulung Kabeltechnik – Mittelspannung – Kunststoffkabel

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Aufbau und Materialien, Kabelverlegung, Biegeradien, Kabelbefestigung, Feldsteuerung, Verbindungsverfahren, Werkzeuge und Leitervorbehandlung, Arbeitssicherheit, Abmantel-/Schälwerkzeuge

Praxis: Montage an Kunststoffkabeln (50 – 185 mm²), Montage von Muffenverbindungen

Dafür sind Erfahrungen und Kenntnisse in der Kabel- und Armaturenmontage der Niederspannung notwendig (siehe 5.3.4).

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer 3 Tage	Termine 14. – 16.02. 07. – 09.11.	Orte Erfurt	Gebühren 895 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	--	-----------------------	--	---

5.3.6 Montageschulung Kabeltechnik – Niederspannung – Kunststoffkabel/Massekabel

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Kabelmonteur in Theorie und Praxis. Praktischer Einstieg in die Kabeltechnik und Muffenmontage im Bereich 0,4 KV

Die Teilnehmer werden in der Theorie mit Materialien, Montagevoraussetzungen, Montageablauf, Prüfung von Kabeln und Muffen vertraut gemacht.

Die Schulung umfasst die Montagetechniken für Abzweigmuffen, Verbindungsmuffen, Übergangsmuffen, Endmuffen, Endverschlüsse, Erdungsmuffen und Reparaturmuffen für Kunststoff und Massekabel. Im Rahmen von Mustermontagen werden die theoretischen Kenntnisse in der Praxis umgesetzt.

Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils 10 Personen begrenzt.

Kooperationspartner: Westnetz AG

Dauer 5 Tage	Termine Bitte fragen Sie bei uns an.	Orte Münster	Gebühren 1.110 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	---	------------------------	--	---

5.3.7 Kunststoffkabelmontage Niederspannung NK1 – Endmuffen/Anschlüsse

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Der Grundlagenkurs vermittelt die theoretischen und praktischen Kenntnisse für eine sichere Garnituren- und Muffenmontage mit kunststoffisolierten Kabeln. Behandelt werden mögliche Fehler und deren Erkennung und Vermeidung.

Theoretische Grundlagen:


Kabelaufbau, Kabelverlegung, Garnituren; praktische Demonstration, Herstellen einer End- bzw. Verbindungsmuffe, Arbeiten mit Schrumpfteilkappe, Presskabelschuh und Schrumpfschlauch

Praktische Übungen

- Montage und Demontage verschiedener Verbindungs- und Endmuffen

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung mit.

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer 1 Tag	Termine Bitte fragen Sie bei uns an.	Orte Stuttgart	Gebühren 370 EUR (rbv/DVGW) – 385 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	---	--------------------------	---	---

5.3 PRAXISSEMINARE

5.3.8 Kunststoffkabelmontage Niederspannung NK2 – Abzweigmuffen/Anschlüsse

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure


Der Kurs vermittelt die theoretischen und praktischen Kenntnisse für eine sichere Herstellung von Abzweigmuffen und Endverschlüssen mit kunststoffisolierten Kabeln. Behandelt werden mögliche Fehler, deren Erkennung und Vermeidung.

Praktische Demonstration und Übungen:

Herstellen von Abzweigmuffen, Anschluss an den Kabelverteilerschrank, Anschluss an den Hausanschlusskasten

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung mit.

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer 1 Tag	Termine Bitte fragen Sie bei uns an.	Orte Stuttgart	Gebühren 370 EUR (rbv/DVGW) – 385 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	--------------------------	---	---

5.3.9 Kunststoffkabelmontage Niederspannung NK3 – Übergangs- und Signalmuffen

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Der Kurs vermittelt die theoretischen und praktischen Kenntnisse für eine sichere Montage von Masse-Übergangsmuffen und Masse-Signalmuffen mit kunststoffisolierten Kabeln. Behandelt werden mögliche Fehler und deren Erkennung und Vermeidung.

Praktische Demonstration und theoretische Grundlagen:


Herstellen einer Masse-Signalverbindungsmuffe, Herstellen einer Masse-Übergangsmuffe

Praktische Übungen:

Herstellen einer Signal-Verbindungsmuffe, Herstellen einer Masse-Übergangsmuffe

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung mit.

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer 1 Tag	Termine Bitte fragen Sie bei uns an.	Orte Stuttgart	Gebühren 380 EUR (rbv/DVGW) – 390 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	--------------------------	---	---

5.3.10 Arbeiten unter Spannung (AuS) – Theorie und neue Technik

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Die Teilnehmer erhalten theoretische Kenntnisse über das sichere Arbeiten unter Spannung (AuS) im Kabel- und Freileitungsbau sowie in der Zählermontage. Dieser Kurs ist Voraussetzung für das Arbeiten unter Spannung im Niederspannungsbereich.

Gesetze und normative Grundlagen, Technisches Handbuch AuS, Gefahren des elektrischen Stroms, Lichtbogenschutz, Herstellerempfehlungen und Bedienungsanleitungen, BGI-konformer Klemmring, Ein- und Zweimann-Sicherheitsüberbrückungsgerät, Erfahrungsaustausch, abschließende theoretische Prüfung

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung mit.

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer 1 Tag	Termine Bitte fragen Sie bei uns an.	Orte Stuttgart	Gebühren 250 EUR (rbv/DVGW) – 260 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	--------------------------	---	---

5.3 PRAXISSEMINARE

5.3.11 Arbeiten unter Spannung (AuS) – Praxisseminar – Kabel (Vierleiter)

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Die Teilnehmer erhalten praktische Kenntnisse über das sichere Arbeiten unter Spannung (AuS) im Kabelbau (Vierleiter). Dieser Kurs ist Voraussetzung für das Arbeiten unter Spannung im Niederspannungsbereich.

Inhalt: Demonstration und praktische Übungen an Vierleiterkabeln, BGI-konformen Klemmring montieren, Ein- und Zweimann-Sicherheitsüberbrückungsgerät anwenden

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung und das erforderliche AuS-Werkzeug mit.

Kooperationspartner: Netze BW

Dauer 1 Tag	Termine Bitte fragen Sie bei uns an.	Orte Stuttgart	Gebühren 360 EUR (rbv/DVGW) – 375 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	--------------------------	---	---

5.3.12 Kabelfehlerortung an Steuer- und Fernmeldekabeln

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Facharbeiter | Servicetechniker


Für Anwender, die mit neuer und moderner und effizienter Messtechnik Kabelfehler im eigenen Steuer- und Fernmeldesystem lokalisieren und beheben möchten.

Theoretischer und praktischer Teil:

- Aufbau von Steuer- und Fernmeldekabeln und deren Fehlerarten
- Fehlerbestimmung in Steuer- und Fernmeldekabeln

- Einweisung in die Messtechnik TDR und Brückenmesstechnik
- Grundlagen der Laufzeitmesstechnik
- Vorortung mit Laufzeitmesstechnik
- Analysieren von Fehlerbildern
- Einweisung und Anwendung der Brückenmesstechnik
- Sicherheitsbestimmungen
- Messung von Kabelfehlern in realen Systemen

Kooperationspartner: Thüringer Energie AG

Dauer 3 Tage	Termine 14. – 16.03. 25. – 27.04. 14. – 16.11.	Orte Erfurt	Gebühren 1.045 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	--	-----------------------	--	---

NEU!

5.3.13 Fachkundeseminar – Schaltberechtigung für Mittel- und Hochspannungsanlagen – mit Praktikum

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de


Vorgeschriebene Unterweisung zum Erwerb und Erhalt der Fachkunde nach ArbSchG und DGUV-Vorschrift 1 §4

In allen elektrischen Anlagen wird geschaltet. Erhebliche Gefährdungspotenziale sind vorhanden, darum müssen „Regeln“ eingehalten werden, um sicher und gefahrlos an elektrischen Betriebsmitteln arbeiten zu können. EFK mit der Befähigung zum Schalten vor Ort sind erforderlich. Grundpflichten des Unternehmers sind, seinen Betrieb „rechtssicher“ zu organisieren, die zukünftigen Schaltberechtigten-EFK auszuwählen und zu schulen.

Seminarziel:

Ziel ist, die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse zu trainieren und zu festigen, um im Unternehmen die Schaltberechtigung nach örtlicher Unterweisung erteilt zu bekommen.

Kooperationspartner: VDE Verlag AG

Dauer 2 Tage	Termine 17./18.01. 07./08.03. 04./05.04. 30./31.05. 07./08.06. 20./21.06. 12./13.09. 05./06.10. 21./22.11. 28./29.11.	Orte Offenbach/Main Regensburg Offenbach/Main Ratingen b. Düsseldorf Offenbach/Main Regensburg Regensburg Offenbach/Main Ratingen Regensburg	Gebühren 710 EUR (rbv/VDE) – 780 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	--	---	--	---

6.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN


6.2.1 Markteinstieg: Glasfasernetze für Leitungsbau- und Versorgungsunternehmen

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Geschäftsführer, Führungskräfte, Ingenieure, Netzverantwortliche

Die Teilnehmer erhalten einen Rundumblick in die verschiedenen Teilbereiche des Breitbandausbaus. Sie sollen wesentliche technische und kaufmännische Fakten und Zusammenhänge erkennen und verstehen lernen. Ihnen wird mit diesem Wissen die Basis zur Leitung bzw. Steuerung der Planung und Realisierung von FTTB/H-Netzen vermittelt.

- Zukünftige Basisinfrastruktur
- Einführung Technik
- Planung, Projektmanagement
- Regulierung, Förderung und Verbände
- Kaufmännische Betrachtung
- Vorstellung ausgewählter Pilotprojekte


Dauer 1 Tag	Termine geplant Frühjahr/Herbst	Orte Stuttgart	Gebühren 490 EUR (rbv/DVGW) – 560 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	--------------------------	---	---

6.2.2 Verlegung und Montage von Mikrorohranlagen

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Einführung, Mikrorohrsysteme, Verlegung und Montage von Mikrorohranlagen, Einführung in die Einblastechnik, Montageübung in der Gruppe, Abschlussdiskussion

Dauer 1 Tag	Termine geplant Frühjahr/Herbst	Orte Köln	Gebühren 390 EUR (rbv/DVGW) – 470 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	---------------------	---	---


6.2.3 Grundlagen der Verbindungstechnik von Lichtwellenleitern

Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Einführung, Grundlagen Lichtwellenleitertechnik, Grundlagen Glasfaserverbindungstechnik, Einführung in die optische Messtechnik, Einführung in die Glasfaserkabeltechnik, Abschlussdiskussion

Bei der Buchung beider Seminare 6.2.2 und 6.2.3 zahlen Sie eine reduzierte Teilnehmergebühr (690 EUR/820 EUR).

Dauer 1 Tag	Termine geplant Frühjahr/Herbst	Orte Köln	Gebühren 390 EUR (rbv/DVGW) – 470 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
-----------------------	--	---------------------	---	---

6.2.4 Fachkraft Lichtwellenleiter (LWL)-Installation im Leitungsbau


Christian Kreft, T +49 221 37668-21
kreft@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

In fünf Schulungsmodulen erhalten Sie einen Überblick über die Grundlagen der optischen Übertragungstechnik sowie die verwendeten optischen Komponenten. Neben fundierten Grundlagenkenntnissen in Theorie wird ein besonderes Augenmerk auf die praktische Ausbildung in Bezug auf Faser-/Kabelhandling, Verbindungstechnik (Spleiß, Steckverbinder), Installationstechnik,

Messtechnik (Schwerpunkt OTDR) für die Abnahme sowie Beschriftung und Dokumentation gelegt.

Zertifikat: „Fachkraft LWL-Installation“ rbv

Dauer 5,5 Tage	Termine unter www.brbv.de	Orte Berlin, Darmstadt, Dresden, Essen, Hamburg, Kassel, Köln, Leinfelden- Echterdingen, Leipzig, Magdeburg, München, Münster, Nürnberg	Gebühren 2.300 EUR (rbv/DVGW) – 2.500 EUR mehrwertsteuerfrei, inkl. Prüfungsgebühr	
--------------------------	--	--	---	---

7.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

7.1.1 Kunststoffschweißer nach DVS 2281 mit Prüfung nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe I)

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Kurzinfo:

Der Teilnehmer erwirbt Kenntnisse und Fertigkeiten, um die Kunststoffschweißer-Prüfung in der Prüfgruppe I nach Richtlinie DVS 2212-1 erfolgreich abzulegen.

Fachtheorie:

Wirtschaftliche Bedeutung und Anwendung der Kunststoffe, Aufbau und Arten der Kunststoffe, Einführung Thermoplaste (z. B. PB, PE, PFA, PP, PVC, PVDF), Kunststoffschweißen, Prüfung von Schweißverbindungen, Dokumentation

Fachpraxis:

Herstellen von Schweißverbindungen, Heizelementstumpfschweißen (HS), Heizelementmuffenschweißen (HD), Heizwendelschweißen (HM), Warmgasfächelschweißen (WF), Warmgasziehschweißen (WZ), Prüfung von Schweißverbindungen

Der Lehrgang nach DVS 2281 kann mit der Kunststoffschweißer-Prüfung nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe I) abgeschlossen werden.

Zulassungsvoraussetzungen:


Nachweis von Grundkenntnissen im Bereich der Kunststoffverarbeitung

oder

Teilnahme an einem Grundlehrgang (DVS 2280) über die Verarbeitung von Halbzeugen aus thermoplastischen Kunststoffen

Beherrschen der Lehrgangssprache so weit, dass dem Unterricht gefolgt und die fachkundliche Prüfung abgelegt werden kann

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
5 Tage	ganzjährig unter www.brbv.de	Aachen Halle Hamburg Hannover Horb am Neckar Koblenz Leipzig Peine Würzburg	Grundkurs: 440 EUR Prüfgebühr pro Untergruppe: (I: -1, -2, -3, -4.1, -5, -6.1, -9.1, -10, -11, -12, -13, -14) 170 EUR (I: -4.2, -6.2, -7, -8, -15) 230 EUR mehrwertsteuerfrei



7.1.2 Wiederholungsprüfungen nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe I)

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

DVS 2212-1 (Prüfgruppe I)

Warmgasfächer- (WF), Warmgaszieh- (WZ), Heizelementstumpfschweißen (HS) von Tafeln und Rohren aus PVC-U, PE, PP und PVDF; Heizelementmuffenschweißen (HD) von Rohren aus PE, PP, PB, PVDF und Heizwendelschweißen (HM) von Rohren aus PE, PP und PB

Zulassungsvoraussetzungen:

Die Prüfbescheinigung nach DVS 2212-1 hat eine Geltungsdauer von 1 Jahr. Die Geltungsdauer zum Schweißen kann jedoch, wenn die planmäßige Überwachung der geprüften Kunststoffschweißer nach DVS 2212-1 und DVS 2212-1 BB1 erfolgt, um 1 Jahr verlängert werden.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 – 3 Tage abhängig von der Anzahl der Prüfgruppen	ganzjährig unter www.brbv.de	Aachen Halle Hamburg Hannover Horb am Neckar Koblenz Leipzig Peine Würzburg	Grundkurs: 190 EUR Prüfgebühr pro Untergruppe: (I: -1, -2, -3, -4.1, -5, -6.1, -9.1, -10, -11, -12, -13, -14) 170 EUR (I: -4.2, -6.2, -7, -8, -15) 230 EUR mehrwertsteuerfrei



7.1 GRUNDLAGENSCHULUNGEN

7.1.3 Kunststoffschweißer nach DVS 2282 mit Prüfung nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe II)

Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

Kurzinfo:

Der Teilnehmer erwirbt Kenntnisse und Fertigkeiten, um die Kunststoffschweißer-Prüfung in der Prüfgruppe II nach Richtlinie DVS 2212-1 erfolgreich abzulegen.

Fachtheorie:

Wirtschaftliche Bedeutung und Anwendung der Kunststoffe, Aufbau und Arten der Kunststoffe, Einführung Thermoplaste (z. B. PB, PE, PFA, PP, PVC, PVDF), Kunststoffschweißen, Prüfung von Schweißverbindungen, Dokumentation

Fachpraxis:

Herstellen von Schweißverbindungen, Heizelementstumpfschweißen (HS), Heizelementmuffenschweißen (HD), Heizwendelschweißen (HM), Warmgasfächelschweißen (WF), Warmgasziehschweißen (WZ), Prüfung von Schweißverbindungen

Der Lehrgang nach DVS 2281 kann mit der Kunststoffschweißer-Prüfung nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe II) abgeschlossen werden.


Zulassungsvoraussetzungen:

Nachweis von Grundkenntnissen im Bereich der Kunststoffverarbeitung

oder

Teilnahme an einem Grundlehrgang (DVS 2280) über die Verarbeitung von Halbzeugen aus thermoplastischen Kunststoffen

Beherrschen der Lehrgangssprache so weit, dass dem Unterricht gefolgt und die fachkundliche Prüfung abgelegt werden kann

Dauer 5 Tage	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Aachen Halle Hamburg Hannover Horb am Neckar Koblenz Leipzig Peine Würzburg	Gebühren Grundkurs: 785 EUR Prüfgebühr pro Untergruppe: (II: -1.1, -1.2, -2.1, -2.2, -3.1, -3.2, -4.1, -4.2) 225 EUR mehrwertsteuerfrei	
------------------------	--	--	---	---

7.1.4 Wiederholungsprüfungen nach DVS 2212-1 (Prüfgruppe II)


Zielgruppe: Facharbeiter | Vorarbeiter

Christian Mertens, T +49 221 37668-45
mertens@brbv.de

DVS 2212-1 (Prüfgruppe II)

Warmgasextrusionsschweißen (WE) von Tafeln und Rohren aus PE und PP

Die Prüfbescheinigung nach DVS 2212-1 hat eine Geltungsdauer von 1 Jahr. Die Geltungsdauer zum Schweißen kann jedoch, wenn die planmäßige Überwachung der geprüften Kunststoffschweißer nach DVS 2212-1 und DVS 2212-1 BB1 erfolgt, um 1 Jahr verlängert werden.

Dauer 1 – 3 Tage abhängig von der Anzahl der Prüfgruppen	Termine ganzjährig unter www.brbv.de	Orte Aachen Halle Hamburg Hannover Horb am Neckar Koblenz Leipzig Peine Würzburg	Gebühren Grundkurs: 190 EUR Prüfgebühr pro Untergruppe: (II: -1.1, -1.2, -2.1, -2.2, -3.1, -3.2, -4.1, -4.2) 225 EUR mehrwertsteuerfrei	
---	--	--	---	---

8.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

8.2.1 Arbeitssicherheit im Tief- und Leitungsbau


Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Prävention auf der Baustelle und im Betrieb – Unterweisungen, Schulungen, Gefährdungsanalyse; berufsgenossenschaftliche Vorschriften und

Regeln; Aktuelles aus dem Unfallgeschehen, praktische Umsetzungsbeispiele

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	02.02. 02.03. 26.10. 14.12.	Frankfurt/Main Münster Erfurt Nürnberg	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



8.2.2 Baurecht 2017

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Aktuelle baurechtliche Urteile; Änderungen der VOB; Forderungssicherungsgesetz; Bauforderungssicherungsgesetz

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	07.02. 21.03. 07.11. 06.12.	Bad Zwischenahn Würzburg Münster Magdeburg	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



8.2.3 Fachkräftegewinnung Leitungsbau 2.0 – mit Social Media neue Mitarbeitermärkte erschließen

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Facebook, Twitter & Co. sind als Social-Media-Plattformen den Kinderschuhen entwachsen und werden von vielen Unternehmen professionell als Werbeplattform genutzt. Social Media eröffnen auch der Leitungsbauindustrie weitere Möglichkeiten, insbesondere die Nutzung für die gezielte Suche nach Azubis sowie Fach- und Führungskräften.

Inhalte: Praxishinweise, Positionierung als interessanter Arbeitgeber und Rechtliches. Kommunikationsexperten erklären Strategien, Rechtsanwälte erläutern grundlegende Fragen.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	unter www.brbv.de	Köln Bielefeld	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



8.2.4 Intensivschulung: Kommunikationstraining und -techniken – für Bauleiter und Führungskräfte

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Die Begriffe Kundenorientierung und Kundenfreundlichkeit sind in aller Munde, auch bei den Mitarbeitern, die im Tief- und Rohrleitungsbau tätig sind. Wer am Markt erfolgreich agieren möchte, muss auf seine Kunden individuell und freundlich eingehen können, auch auf „schwierige“ Kunden, Kollegen und Auftraggeber.

Anhand von praxisbezogenen Beispielen und Rollenübungen erhalten Sie Hinweise und Verhaltensregeln sowie Werkzeuge zur erfolgreichen Gesprächsführung.

Seminarinhalte: Gesprächsziele setzen und erreichen; Grundlagen der Kommunikation; aktives Zuhören; verbale und nonverbale Kommunikation; positive und negative Signale des Kunden/Kollegen/Auftraggebers erkennen und der richtige Umgang; Fragetechniken, die Frage als wertvolles Werkzeug; positive Einstellung zum Gesprächspartner, Stresssituationen und deren Bewältigung, Umgang mit Reklamationen und anspruchsvollen Gesprächspartnern

Seminarleitung durch einen professionellen Kommunikationstrainer mit Erfahrung im Leitungsbau

Teilnehmerbegrenzung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 Tage	22./23.03. 11./12.12.	Ulm Kassel	890 EUR (rbv/DVGW) – 990 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



8.2 INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN

8.2.5 Personalentwicklungskonzepte – Führungskräfte für die Zukunft im Leitungsbau

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Ziel: Informationen und Entscheidungshilfen für den Aus- und Aufbau der Führungskräfte. Seminarthemen: Entwicklung geeigneter Nachwuchsführungskräfte, Herausforderungen an die Führungskräfte in der Zukunft, Möglichkeiten der Mitarbeitergewinnung, Möglichkeiten der langfristigen

Mitarbeiterbindung, Wahrnehmung Führungsaufgaben, Erfahrungsaustausch, Nachfolgeplanung in mittelständischen Unternehmen

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	geplant Herbst	Frankfurt/Main	430 EUR (rbv/DVGW) – 510 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



8.2.6 Managementtraining für Nachwuchsführungskräfte im Leitungsbau – 2-stufiges Intensivseminar

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Qualifizierung der Führungskräfte der angeschlossenen Unternehmen im Leitungsbau, Erleichterung des Einstiegs in die Führungstätigkeit, Ausprägung zukünftiger Führungskräfte, Förderung der Führungskompetenz, Steigerung der Unternehmensattraktivität als Arbeitgeber,

Wertschätzungskulturen, Förderung der Mitarbeitergewinnung und der langfristigen Mitarbeiterbindung

Teilnehmerbegrenzung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
2 x 2 Tage	geplant Herbst	Frankfurt/Main	1.480 EUR (rbv/DVGW) – 1.590 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



8.2.7 Betriebliches Managementsystem (BMS) Wassergewinnung, Bohrtechnik und Brunnenbau und Geothermie (Erdwärmesonden), DVGW W 120-1/-2

Gabriele Borkes, T +49 0221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Meister | QM-Beauftragte | Ingenieure | Geschäftsführer

Mit Neuerscheinene der DVGW-Arbeitsblätter W 120-1 und -2 ist für die Bereiche Bohrtechnik und oberflächennahe Geothermie die Einführung eines betrieblichen Managementsystems (BMS) vollzogen, das im Leitungsbau seit langem Voraussetzung ist.

Aber wie wird diese neue Anforderung umgesetzt? Was ist zu beachten? Wie erstelle ich ein notwendiges BMS-Handbuch für meinen Betrieb? Welche Anforderungen stellen Auditoren?

Wir geben Antworten auf viele Fragen. Sie erhalten ein umfangreiches BMS-Musterhandbuch, den Leitfaden für Führungskräfte, auch digital.

Themenblöcke des Intensivseminars mit Aufarbeitung der Inhalte und Handlungsfelder:

- Aufbau- und Ablauforganisation, Dokumentation und Personal
- Werkstatt, Maschinen, Geräte und Prüfmittel, Auftragsbeschaffung und Arbeitsvorbereitung
- Bauausführung, Umwelt- und Arbeitsschutz

Auch als Inhouseseminar buchbar

Kooperationspartner: Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach e. V. (figawa), Bundesverband Wärmepumpe e. V. (BWP), Bohrmeisterschule Celle

Mit DVGW-W120-Anerkennung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	16.03. 17.10. 21.11.	Nürnberg Frankfurt/Main Celle	590 EUR (rbv/figawa/DVGW/BWP) – 680 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



NEU!

8.2.8 Führungskompetenzen ausbauen


Gabriele Borkes, T +49 0221 37668-46
borkes@brbv.de

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Vorträge und Diskussion zu den Themen: Führungsstile, Führungsverhalten, Konfliktlösung, Personalentwicklung, Umgang mit jungen Erwachsenen in der Ausbildung

Szenarien: Brainstorming, Rollenspiele, Medieneinsatz, Diskussion Soziale Kompetenzen, Kommunikation, Vertrauen, Kooperation, Führung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren
1 Tag	12.01. 01.03. 08.11. 29.11.	Berlin Münster Hamburg Weinheim	260 EUR (rbv/DVGW) – 340 EUR zzgl. Mehrwertsteuer



9.4 TAGUNGEN

9.4.1 24. Tagung Leitungsbau


Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Digitale Welt trifft analoge Gräben

- Chancen des Leitungsbaus als Hersteller und Dienstleister digitaler Netze
- Umfangreich präqualifiziert und doch kein Auftrag!

- Eckpfeiler der Energiewende: Wo bleibt das Gas?
- Neuerungen in der Tarif- und Sozialpolitik
- Logistik digital auch im Leitungsbau – Bau 4.0?

Dauer 2 Tage	Termine 24./25.01.	Orte Berlin	Gebühren 590 EUR (rbv/DVGW/HDB) – 890 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	-----------------------	---	---

Neu!

9.4.2 1. Kölner Netzmeistertage

Zielgruppe: Vorarbeiter | Meister | Ingenieure

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

1. Tag: Fachvorträge

Sektion 1: Gas/Wasser

Neuerungen im DVGW-Regelwerk, rechtliche Aspekte, Bau von Gas- und Wasserleitungen, Instandhaltungsstrategien

Sektion 2: Fernwärme

Neuerungen im AGFW-Regelwerk, Bau von Nah- und Fernwärmeleitungen, rechtliche Aspekte, Arbeitssicherheit

2. Tag: Industriebvorträge und begleitende Fachausstellung

Parallel zur Fachausstellung, die nur am 2. Tag stattfindet, werden in Sektionen „1 Gas/Wasser“ und „2 Fernwärme“ Industriebvorträge von namhaften Herstellern angeboten. Die Teilnahme an den jeweiligen Sektionen ist frei wählbar.

Die Themen reichen vom Einsatz verschiedener Werkstoffe über Systempräsentationen und -verfahren bis hin zu Neuerungen und Innovationen am Markt.

Dauer 2 Tage	Termine 15./16.03.	Orte Köln	Gebühren 440 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 530 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	---------------------	--	--


9.4.3 Ausbildertagung – Leitungsbau

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Erfahrungsaustausch für Ausbilder, Ausbildungsbeauftragte und interessierte Personenkreise aus Leitungsbau und Versorgungswirtschaft

- Bildungspolitische Entwicklungen
- Technische Entwicklungen und Regelwerke

Dauer 2 Tage	Termine 26./27.09.	Orte Hamburg	Gebühren 450 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	------------------------	--	---

GW-331-anerkannte Weiterbildung

9.4.4 15. Würzburger Kunststoffrohr-Tagung mit Fachausstellung

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kurt Rhode, T +49 221 37668-44
rhode@brbv.de

- Entwicklungen bei Rohrmaterialien und -systemen
- Kunststoffrohre in der Ver- und Entsorgung
- Systemkomponenten (Formstücke, Armaturen, Verbindungen, Dichtungen)
- Aktuelles vom Leitungsbau

Die Vorträge sind aktuell und praxisbezogen. Sie werden begleitet von einer Fachausstellung und themenbezogenen Vorführungen.

Für Teilnehmer an der Gesamtveranstaltung zählt diese zugleich als Verlängerung zur GW 331.

Dauer 2 Tage	Termine 20./21.06.	Orte Würzburg	Gebühren 590 EUR (rbv/DVGW/SKZ) – 680 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	
------------------------	------------------------------	-------------------------	---	---

9.4 TAGUNGEN

9.4.5 rbv/DVGW/AGFW Führungskräfteseminar

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Inhalte standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Dauer	Termine	Orte	Gebühren	
2 Tage	26./27.06.	Spitzingsee	530 EUR (rbv/DVGW/AGFW) – 595 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	

9.4.6 22. ROHRBAU-KONGRESS/24. IAB-Wissenschaftstage


Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Gabriele Borkes, T +49 221 37668-46
borkes@brbv.de

Netze gestalten

Die drei Fachpodien Wasser, Abwasser, Energie informieren zu: Entwicklungen bei Rohrmaterialien und -systemen, Systemkomponenten, Aktuelles vom Leitungsbau, Sanierungsmaßnahmen, Qualitätssicherung, rechtliche sowie Umwelt-, Energie- und Ressourcenaspekte

Die Vorträge sind aktuell und praxisbezogen. Sie werden von einer themenbezogenen Fachausstellung begleitet.


Dauer	Termine	Orte	Gebühren	
2 Tage	15./16.11.	Weimar	Bei tageweiser Buchung: 195 EUR (rbv/FIAB) – 220 EUR Bei Buchung beider Tage: 350 EUR (rbv/FIAB) – 390 EUR zzgl. Mehrwertsteuer	

9.4.7 Inspektions- und Sanierungstage – IST

Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Wahl der Sanierungsstrategien, Sanierungsverfahren, Planung und Ausführung konkreter Maßnahmen, Zustandserfassung, Zustandsbewertung, Praxisbeispiele, Grundstücksentwässerung

Dauer	Termine	Orte	Gebühren	
2 Tage	22./23.11.	Dortmund	Bei tageweiser Buchung: 370 EUR (rbv/DWA) – 450 EUR Bei Buchung beider Tage: 570 EUR (rbv/DWA) – 690 EUR mehrwertsteuerfrei	

Neu!

9.4.8 DWA Kanal- und Tiefbautage mit begleitender Fachausstellung


Zielgruppe: Meister | Ingenieure | Geschäftsführer

Kerstin Frühauf, T +49 35027 624-80
fruehauf@brbv.de

Erstmalig unter Beteiligung des rbv werden folgende Inhalte diskutiert und Schwerpunkte gesetzt.

- Kanal- und Leitungsbau
- Straßenaufbruch- und Wiederherstellung

- Erdarbeiten und Verbau
- Bauverfahren
- Breitbandkabel
- Recycling, Abfall, Kampfmittel u. v. a. m.

Dauer	Termine	Orte	Gebühren	
2 Tage	14./15.02.	Köln-Hürth	570 EUR (rbv/DWA) – 690 EUR mehrwertsteuerfrei	

rbv-Kursstätten – unsere Partner

Die Partner für die Grundlagenschulungen GW 15/128/129/329/330/331, W 324/339, FW 603, BSDA*, ÜAZs Rohrleitungsbau in der Übersicht:

- 1 **SLV Hannover, NL der GSI mbH**
Außenstelle Wilhelmshaven
Flutstraße 80
26386 Wilhelmshaven (GW 331)
- 2 **Jade Hochschule
Fachhochschule Wilhelmshaven/
Oldenburg/Elsfleth**
Zentrum für Weiterbildung
Ofener Straße 18
26121 Oldenburg
- 3 **Bau-ABC Rostrup**
Ausbildungszentrum der Bauindustrie
Virchowstraße 5
26160 Bad Zwischenahn
(GW 15/128/129/330, W 339)
- 4 **SKZ KFE gGmbH Zweigstelle Peine**
Unternehmenspark 2
Woltorfer Straße 77
31224 Peine (GW 330)
- 5 **SLV Hannover, NL der GSI mbH**
Am Lindener Hafen 1
30453 Hannover (GW 331)
- 6 **Handwerkskammer Hildesheim**
Kruppstraße 18
31135 Hildesheim (GW 330)
- 7 **Bildungszentrum der
Handwerkskammer Dortmund**
Ardeystraße 93 – 95
44139 Dortmund (GW 330/331)
- 8 **GWl – Gas- und Wärme-Institut
Essen e. V.**
Hafenstraße 101
45356 Essen (GW 129/BSDA)
- 9 **BZ der Handwerkskammer
Dortmund**
Außenstelle Kassel
Eisenacher Straße 2
34123 Kassel (GW 330)
- 10 **Berufsförderungswerk der
Bauindustrie NRW e. V.**
Ausbildungszentrum Kerpen
Humboldtstraße 30 – 36
50171 Kerpen (GW 15/128/129)
- 11 **BGE Aachen**
Tempelhofer Straße 15 – 17
52068 Aachen (GW 330/331)
- 12 **IKV – Institut für Kunststoff-
verarbeitung**
Pontstraße 49
52062 Aachen
- 13 **Handwerkskammer Koblenz
Kunststoff-Center**
August-Horch-Straße 6 – 8
56070 Koblenz (GW 330)
- 14 **EBL Bildungszentrum
Bildungswerk Bau Hessen-
Thüringen e. V.**
Am Poloplatz 4
60528 Frankfurt-Niederrad
(GW 15/128/129)
- 15 **Creos Deutschland
Sicherheitszentrum Homburg**
In den Rohrwiesen 22
66424 Homburg (GW 129/BSDA)
- 16 **Handwerkskammer des Saarlandes**
Hohenzollernstraße 47 – 49
66117 Saarbrücken (GW 330)
- 17 **ABZ Karlsruhe**
Kurzheckweg 24
76187 Karlsruhe
- 18 **ABZ Geradstetten**
Oberer Wasen 4
73630 Remshalden (GW 129/BSDA)
- 19 **EnBW Regional AG**
Stöckachstraße 48
70190 Stuttgart (GW 15)
- 20 **SKZ KFE gGmbH**
Zweigstelle Horb am Neckar
Rauher Grund 9
72106 Horb am Neckar (GW 330)
- 21 **abc-Bau M/V GmbH**
Standort Rostock
Fritz-Triddelfitz-Weg 3
18069 Rostock (GW 15/128/129/330,
W 324/339)
- 22 **Erdgastraininganlage**
Oerlinghauser Straße 95
32108 Bad Salzuffen (GW 129/BSDA)
- 23 **AZB-Bau Hamburg GmbH**
Schwarzer Weg 3
22309 Hamburg (GW 15/128/129)
- 24 **Schweißtechnische Lehr- und
Versuchsanstalt Nord gGmbH
Kunststoffzentrum**
Zum Handwerkszentrum 1
21079 Hamburg
(GW 330, FW 603, Kunststoffrohrleger)
- 25 **Bohrmeisterschule Celle**
Breite Straße 1 c
29221 Celle (GW 329)
- 26 **ÜAZ der Bauwirtschaft**
Brandenburg/H. – Friesack
Friedrich-Franz-Straße 16
14770 Brandenburg (GW 15/128/129)
- 27 **abc Bau Rostock**
Außenstelle FG-Bau Berlin
Belßstraße 12
12277 Berlin (GW 330)
- 28 **TSZ Technisches Sicherheitszentrum
der KKI GmbH**
Alt-Mahlsdorf 70
12623 Berlin (GW 129/BSDA)
- 29 **Bau-Bildungszentrum
BBZM Magdeburg**
Lorenzweg 56
39128 Magdeburg (GW 15/128/129)
- 30 **SKZ KFE gGmbH
Zweigstelle Halle**
Koethener Straße 33 a
06118 Halle (GW 330/FW 603)
- 31 **Berufsförderungswerk Bau
Sachsen e. V. ÜAZ Leipzig**
Heiterblickstraße 35
04347 Leipzig (GW 15/128/129, W 339)
- 32 **Bildungs- und Technologiezentrum
Handwerkskammer zu Leipzig**
Steinweg 3
04451 Leipzig/Borsdorf (GW 331)
- 33 **Schweißtechnische Lehranstalt
der Handwerkskammer Dresden**
Kleinraschützer Straße 14
01558 Großenhain (GW 330)
- 34 **Bildungswerk BAU Hessen-
Thüringen e. V.**
Bildungszentrum Ostthüringen
Lange Straße 52
07551 Gera (GW 15/128/129/330,
W 324/339, Kunststoffrohrleger)
- 35 **Handwerkskammer Chemnitz**
Bildungs- und Technologiezentrum
Limbacher Straße 195
09116 Chemnitz (GW 330)
- 36 **HWK Südthüringen BTZ**
Rohr-Kloster
Kloster 1
98530 Rohr (GW 129/BSDA)
- 37 **DBi – GTI gGmbH Freiberg**
Halsbrücker Straße 34
09599 Freiberg (GW 129/BSDA)
- 38 **Sicherheitstechnisches Trainingszentrum**
Industriestraße
65558 Oberneisen (GW 129/BSDA)
- 39 **SKZ KFE gGmbH**
Kunststoff-Technologie-Transfer
Frankfurter Straße 15 – 17
97082 Würzburg (GW 330/331)
- 40 **Bauindustrie Zentrum
Wetzendorf**
Parlerstraße 67
90425 Nürnberg-Wetzendorf
(GW 15/128/129/330)
- 41 **ABZ Bauwirtschaft Nordbaden e. V.**
Waldförte 31 – 37
68305 Mannheim
- 42 **SKZ KFE gGmbH
Außenstelle Röttenbach**
Zeppelinstr. 12 – 15
91187 Röttenbach (GW 330)
- 43 **Gasübungsanlage Geretsried**
Sudetenstraße 81
82538 Geretsried (GW 129/BSDA)
- 44 **SKZ KFE gGmbH
Außenstelle Raubling**
Hochstraß Süd 15
83064 Raubling (GW 330)
- 45 **SKZ KFE gGmbH
Außenstelle Grabenstätt-Erlstätt**
Innerlohener Straße 3
83355 Grabenstätt-Erlstätt (GW 330)

Überbetriebliche Ausbildungszentren
Rohrleitungsbauer 1. – 3. Ausbildungsjahr
gem. SOKA-BAU, Stand: 31.05.2015

* Baggerschaden- und Gasbrand-
demonstrationsanlage

Standorte



Sortierung nach Angebot

Grundlagenschulung

DVGW GW 15
 DVGW GW 128
 DVGW GW 129
 DVGW GW 329
 DVGW GW 330
 DVGW GW 331
 DVGW W 324
 DVGW W 339
 AGFW FW 603

Städte

3, 10, 14, 19, 21, 23, 26, 29, 31, 34, 40
 3, 10, 14, 21, 23, 26, 29, 31, 34, 40
 3, 8, 10, 14, 15, 18, 21, 22, 23, 26, 28, 29, 31, 34, 36, 37, 38, 40, 43
 25
 3, 4, 6, 7, 9, 11, 13, 16, 20, 21, 24, 27, 30, 33, 34, 35, 39, 40, 42, 44, 45
 1, 5, 7, 11, 32, 39
 21, 34
 3, 21, 31, 34
 24, 30



Inhouse-Schulungen: Ihr individuelles Paket

Unsere Themen

- Gas- und Wasserrohrleitungsbau, Fernwärme
- DVGW-Regelwerk / AGFW-Regelwerk
- Informationen rund um GW 301 und FW 601
- Betriebliche Managementsysteme BMS GW 301, W 120
- Unfallverhütungsvorschriften
- Verkehrssicherung
- VOB für Praktiker
- Personalentwicklung, Soft Skills

Wir werden mit Ihnen eine Schulung in Ihrem Unternehmen gestalten, die ganz auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.

Gerne schulen wir Sie gemeinsam mit benachbarten Stadtwerken, Netzbetreibern und Partnerunternehmen.

Unternehmenszertifizierung nach GW 301 / FW 601 – wir informieren Sie vor Ort!

Im DVGW-Arbeitsblatt GW 301 und AGFW-Arbeitsblatt FW 601 „Unternehmen zur Errichtung, Instandsetzung und Einbindung von Rohrleitungen und für Fernwärmesysteme – Anforderungen und Prüfungen“ sind die Anforderungen an Sie als Fachunternehmen beschrieben.

So beinhalten die Arbeitsblätter neben detaillierten Angaben zu den Formalien der Zertifizierung, Überwachung, Verlängerung und Höherstufung auch inhaltliche Anforderungen an die im Rahmen der Zertifizierung zu führenden Fachgespräche und die Prüfung des erforderlichen Betrieblichen Managementsystems.

Damit Sie bei der nächsten Überprüfung keine Überraschungen erleben, machen wir Sie und Ihre Mitarbeiter mit den neuen Regelungen vertraut und informieren umfassend. Seit mehr als einem halben Jahrhundert begleitet der rbv aktiv die Zertifizierung der Leitungsbauunternehmen in Deutschland. Profitieren Sie von unserer Erfahrung!



- Inhouse-Schulungen
- Netzmeister
- Fernwärme

Sie haben Interesse an unseren Angeboten, haben Fragen oder benötigen weitere Informationen?

Ihr Ansprechpartner: **Kurt Rhode**
T +49 221 37668-44 . rhode@brbv.de

Wir bieten Ihnen als qualitätsorientiertes Leitungsbauunternehmen

- unabhängige,
- auf Ihr Unternehmen zugeschnittene,
- flexible,
- kompetente und
- kostengünstige Informationen in Ihrem Unternehmen.

Unsere erfahrenen Experten stehen Ihnen einen Tag für **pauschal 890 € zzgl. MwSt. an jedem Ort in Deutschland** mit Rat und Tat bei allen Zertifizierungsfragen zur Seite, damit Sie sich auf Ihr Hauptgeschäft konzentrieren und dem nächsten Überprüfungstermin mit Gelassenheit entgegensehen können.



Service – Terminverwaltung

Wir nehmen Ihnen die Terminkontrolle ab!

Für die Aufrechterhaltung der Bescheinigungen **GW 15, GW 128, GW 129 und GW 330** sind Verlängerungsprüfungen erforderlich. Einmal anmelden und Sie erhalten fristgerechte Erinnerungsschreiben mit einer Terminübersicht. Unser zuverlässiger Service macht die Anmeldung Ihrer Mitarbeiter einfacher und Sie behalten jederzeit den Überblick.

Termine, Schulungen/Seminare

Aktuelle Termine, Orte und Detailprogramme!

Broschüren & Vorträge

- Vorträge
- Präsentationen
- Broschüren

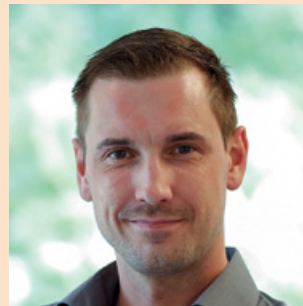
Online-Anmeldung

Noch einfacher, noch schneller ...

Ob Grundlagenschulung, Seminar oder Tagung, bei der Online-Anmeldung auf der neuen Webseite www.brbv.de geht das ganz einfach. Suchen, auswählen, anmelden! Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail mit den zusammengefassten Informationen Ihrer Bestellung. Auch Umbuchungen oder Ersatzmeldungen sind schnell und unkompliziert möglich.

Mehr als die Hälfte der Unternehmen nutzen unser einfaches Online-Anmeldeverfahren!
Besuchen Sie uns im Internet!

Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da.



- GW 330
- GW 331

Christian Mertens

T +49 221 37668-45 . mertens@brbv.de



- GW 129
- Aufbaulehrgänge
- Abwasser
- Strom

Kerstin Frühauf

T +49 35027 624-80 . fruehauf@brbv.de



- GW 15
- GW 128
- GW 329
- W 324
- W 339
- Asbest TRGS 519
- FW 603

Christian Kreft

T +49 221 37668-21 . kreft@brbv.de



- GW 15
- GW 128
- GW 329
- W 324
- Asbest TRGS 519
- FW 603

Katrin Lobbes

T +49 221 37668-40 . lobbes@brbv.de

Unsere Veröffentlichungen, Broschüren und Arbeitshilfen für den Leitungsbau

Zu beziehen unter: www.brbv.de

- **Betriebliches Managementsystem (BMS) im Rohrleitungsbau – Musterhandbuch für Rohrleitungsbauunternehmen**
 2. Auflage, 3/2013, Musterhandbuch DIN A4
 inkl. digitaler Vorlagen auf CD-ROM 120 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 80 EUR*
- **Gefährdungsbeurteilungen für den Rohrleitungsbau Gas – Wasser – Fernwärme – Kanalbau**
 2. Auflage, 3/2013, inkl. digitaler Vorlagen auf CD-ROM 45 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 25 EUR*
- **Betriebliches Managementsystem (BMS) für Firmen des Bohr- und Brunnenbauhandwerks nach W 120-1/2 – Musterhandbuch Brunnenbau und Geothermie**
 1. Auflage, 11/2014, Musterhandbuch DIN A4
 inkl. digitaler Vorlagen auf USB-Stick 120 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 80 EUR*
- **Zukunft Leitungsbau Auftrag Mensch**
 1. Auflage, 8/2013, 40 Seiten, Schutzgebühr 5 EUR*
- **Informationen und Hinweise für die Ausbildung Rohrleitungsbauer/-in**
 4. Auflage, 3/2016, 64 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Lernunterlagen zur GW 128 „Einfache vermessungstechnische Arbeiten an Versorgungsnetzen“**
 3. Auflage, 9/2015 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Hinweise zur planmäßigen Überwachung von PE-Schweißern nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330**
 4. Auflage, 6/2011, 36 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Instandhaltungsstrategien im Rohrleitungsbau**
 1. Auflage, 7/2008, 57 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Pauschalverträge**
 1. Auflage, 3/2008, 48 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Sachkundiger Wasser**
 4. Auflage, 2/2016, 32 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Schweißhandbuch (SHB) nach DIN EN ISO 3834-2**
 1. Auflage, 10/2008, 165 Seiten Ringbuch 49 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 39 EUR*
- **Studie: Mögliche Auswirkungen der Anreizregulierung auf Dienstleister für Netzbetreiber**
 1. Auflage, 3/2009, 48 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Verkehrsabsicherung von Rohrleitungsbaustellen**
 4. Auflage, 8/2016, 40 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*
- **Netzdienstleistungen für Leitungsbauunternehmen**
 1. Auflage, 1/2011, 78 Seiten 21 EUR*
 für rbv-Mitgliedsunternehmen 16 EUR*

* Alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer und Versandkosten. Zu beziehen unter www.brbv.de





DVGW-Zertifizierung GW 301 – das Original



Zertifizierung von Rohrleitungsbau-
unternehmen nach GW 301.

Wer auf Qualität und Sicherheit setzt,
verlangt das DVGW-Zertifikat.



DVGW CERT GmbH – Sicher. Zuverlässig. Kompetent.

DVGW CERT GMBH

Josef-Wirmer-Str. 1-3 · 53123 Bonn · Service-Hotline +49 228 9188-888 · Fax +49 228 9188-993
Büro Berlin · Robert-Koch-Platz 4 · 10115 Berlin · Tel. +49 30 27 58 07 10 · Fax +49 228 9188-92 781
info@dvgw-cert.com · www.dvgw-cert.com

Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen – brbv GmbH und rbv GmbH

I. Geltungsbereich

- Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Dienstleistungen und Veranstaltungen der brbv GmbH und rbv GmbH, insbesondere Individualberatungsangebote, Seminare, Kurse, Programme, Messen, Mitgliederversammlungen mit Rahmenprogramm und Konferenzen. Entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners erkennen brbv GmbH und rbv GmbH nicht an und widersprechen diesen hiermit ausdrücklich. 2. Wenn brbv GmbH und rbv GmbH Seminare und Veranstaltungen externer Dienstleister vermitteln, gelten ausschließlich die Veranstaltungsbedingungen des jeweiligen externen Anbieters.

II. Vereinbarung und Anmeldung

- Sämtliche Vereinbarungen sowie deren Änderung bedürfen der schriftlichen Form. Die gesetzlichen Bestimmungen zum Vorrang der Individualabrede bleiben hiervon unberührt.
- Für das Zustandekommen eines Teilnahmevertrags zu Veranstaltungen bedarf es der schriftlichen Bestätigung der Anmeldung durch die brbv GmbH und/oder rbv GmbH.

III. Teilnehmerzahl

Die brbv GmbH und rbv GmbH führen ihre Veranstaltungen in der Regel erst ab einer für die Durchführung notwendigen Mindestteilnehmerzahl durch. Auch nach oben ist die Teilnehmerzahl auf eine für die Durchführung sinnvolle Personenanzahl begrenzt. Die Festlegung der Höchst- und Mindestteilnehmerzahlen erfolgt durch die brbv GmbH und rbv GmbH. Überschreiten die Anmeldungen die vorgesehene Teilnehmerzahl, so kann der Veranstalter weitere Termine ansetzen. Sollte sich hierdurch eine Terminverschiebung ergeben, werden die Vertragspartner unverzüglich benachrichtigt.

IV. Veranstaltungspreise und Fälligkeit

- Die angegebenen Preise der brbv GmbH sind Bruttoendpreise. Die Preise der rbv GmbH sind Nettopreise; hinzu kommt die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe. Die brbv GmbH und rbv GmbH behalten sich vor, Preisänderungen für Veranstaltungen im laufenden Kalenderjahr vorzunehmen. Nicht im Veranstaltungspreis inbegriffen sind Anreise, Übernachtung und Verpflegung sowie sonstige Leistungen.
- Die Veranstaltungsgebühr ist nach Rechnungserhalt, spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn ohne Abzug fällig. Befindet sich der Vertragspartner mit der Zahlung im Verzug, fallen Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz ab Verzugseintritt an.

V. Rücktritt

- Rücktritte von Veranstaltungen sind bis 30 Tage vor dem Termin kostenfrei möglich. Jedoch sind explizit vom Vertragspartner gewünschte oder für Veranstaltungen individuell für den Vertragspartner notwendige Vorarbeiten gegen Nachweis der hierdurch der brbv GmbH und/oder rbv GmbH entstandenen Kosten zu erstatten. Bei späteren Rücktritten bis 14 Tage vor dem Termin sind 35 € zzgl. MwSt., danach 100 % des Preises zu bezahlen. Sind Teilnehmer an Veranstaltungen verhindert, können sie Ersatzteilnehmer benennen; ein Zusatzentgelt wird hierfür nicht erhoben.
- Abweichend hiervon gilt für Messeveranstaltungen Folgendes: Ein Rücktritt ist grundsätzlich nur mit schriftlicher Zustimmung der brbv GmbH und/oder rbv GmbH möglich. Wird ein Rücktritt zugestanden, hat der Vertragspartner 25 % der Miete sowie zusätzlich die individuell entstandenen Kosten und Auslagen, wie z. B. für die Gestaltung des Messestandes, zu erstatten. Die Gestellung eines Ersatzausstellers bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die brbv GmbH und/oder rbv GmbH.
- Dem Vertragspartner bleibt hinsichtlich Ziffer I und II neben dem Nachweis eines geringeren Schadens ebenso ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass der brbv GmbH und/oder rbv GmbH gar kein Schaden entstanden ist.
- Rücktritte von Beratungsveranstaltungen: Möchte der Vertragspartner einen Beratungstermin nicht wahrnehmen, gilt Folgendes:
 - Ein Rücktritt des Vertragspartners bis zu 2 Wochen vor dem vereinbarten Termin ist ohne Zahlungsverpflichtung des Vertragspartners möglich.
 - Ein Rücktritt des Vertragspartners vom vorgesehenen Termin im Zeitraum von weniger als zwei Wochen bis eine Woche vor dem vereinbarten Termin führt zu einer Zahlungsverpflichtung des Vertragspartners von 25 % des vereinbarten Tagessatzes.
 - Ein Rücktritt des Vertragspartners vom vorgesehenen Termin innerhalb einer Woche vor dem vereinbarten Termin führt zu einer Zahlungsverpflichtung des Vertragspartners von 80 % des vereinbarten Tagessatzes.
 - Dem Vertragspartner bleibt hinsichtlich b) und c) neben dem Nachweis eines geringeren Schadens ebenso ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass der brbv GmbH und/oder rbv GmbH gar kein Schaden entstanden ist.
 - Die Vergütungspflicht des Vertragspartners nach b) und c) entfällt, wenn innerhalb von 6 Monaten nach dem ursprünglichen Termin ein Ersatztermin von der brbv GmbH und/oder rbv GmbH durchgeführt wird oder wenn die brbv GmbH und rbv GmbH die vereinbarten Tage anderweitig vergeben können. Jedoch sind explizit vom Vertragspartner gewünschte oder für die Veranstaltungen individuell für den Vertragspartner notwendige Vorarbeiten gegen Nachweis der entstandenen Kosten zu erstatten. Spesen, Reise- und Übernachtungskosten bleiben außer Ansatz, soweit der brbv GmbH und rbv GmbH keine Stornokosten entstehen.

VI. Änderung, Absage und Verschiebung von Veranstaltungen

- Die brbv GmbH und rbv GmbH behalten sich vor, angekündigte Dozenten, Berater, Trainer etc. durch andere, fachlich mindestens ebenso geeignete Personen zu ersetzen sowie Inhalt und Ablauf von Veranstaltungen in möglichem und zumutbarem Rahmen zu ändern, wenn hierfür ein wichtiger Grund (z. B. wegen Erkrankung des Referenten oder – bei Seminaren – wegen zu geringer Teilnehmerzahl bzw. Überschreiten der Höchstteilnehmerzahl, s. Ziffer III) vorliegt.

- Die brbv GmbH und/oder rbv GmbH behält sich ferner vor, Veranstaltungen aus wichtigem Grund zu verschieben oder abzusagen. In diesen Fällen informiert sie die Teilnehmer unverzüglich. Im Falle der Absage erstatten die brbv GmbH und rbv GmbH die Veranstaltungsgebühr; ferner wird die Veranstaltungsgebühr erstattet, wenn Teilnehmer einen neu festgesetzten Veranstaltungstermin nachweisbar nicht wahrnehmen können.
- Eine Haftung der brbv GmbH und/oder rbv GmbH für den dem Vertragspartner durch eine Absage entstandenen Schaden besteht lediglich im Rahmen der Bestimmungen gemäß Ziffer VIII.

VII. Arbeitsmaterialien

Die brbv GmbH und rbv GmbH stellen je nach Art und Inhalt der Veranstaltung die erforderlichen Arbeitsmaterialien zur Verfügung. Die Kosten hierfür sind im Preis inbegriffen, soweit keine anderen Regelungen getroffen wurden. Die Arbeitsmaterialien sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung ist nur mit vorheriger ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der brbv GmbH und rbv GmbH bzw. der sonstigen Urheber bzw. Nutzungsrechtsinhaber gestattet.

VIII. Haftung

- Die brbv GmbH und/oder rbv GmbH haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers sowie sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der brbv GmbH und/oder rbv GmbH oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Die Haftung für sonstige Schäden ist ausgeschlossen, wenn die brbv GmbH und/oder rbv GmbH die Schäden nur leicht fahrlässig verursacht und nicht gegen Kardinalspflichten, also solche Verträgen verpflichtet, auf deren Erfüllung der Vertragspartner vertraut und vertrauen darf, verstoßen hat. Soweit die brbv GmbH und/oder rbv GmbH für leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet, ist die Haftung auf typischerweise entstehende und vorhersehbare Schäden begrenzt.
- Eine Haftung für Beratungsergebnisse und/oder -erfolge sowie Zeitverzug ist ausgeschlossen, soweit der brbv GmbH und/oder rbv GmbH nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

IX. Datenschutz

Die brbv GmbH und rbv GmbH weisen darauf hin, dass sie personenbezogene Daten der Vereinbarungspartner und Teilnehmer erheben, verarbeiten und nutzen, soweit diese Daten für die Begründung und/oder Bearbeitung des zugrunde liegenden Vertragsverhältnisses und dessen inhaltliche Ausgestaltung erforderlich sind. Die brbv GmbH und rbv GmbH dürfen im Rahmen des Kundenverhältnisses auch externe Partner einbinden und diesen, soweit erforderlich, die zur Vertragsdurchführung erforderlichen persönlichen Daten der Vertragspartner zur Verfügung stellen. Die brbv GmbH und rbv GmbH behandeln die Teilnehmerdaten in Übereinstimmung mit dem anwendbaren Recht und schützen sie vor Missbrauch.

X. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, wird die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. An Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

XI. Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Soweit gesetzlich zulässig, wird als Erfüllungsort und Gerichtsstand Köln vereinbart.

Anhang: Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur schriftliche und Online-Anmeldungen entgegennehmen. Ansonsten finden Sie das Anmeldeformular als Kopiervorlage auf der letzten Seite unseres Jahresprogramms. Natürlich erhalten Sie es auch direkt bei uns. Die Anmeldungen berücksichtigen wir in der Reihenfolge des Eingangs. Die angemeldeten Teilnehmer erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Bei Lehrgängen nach den DVGW-Merk- bzw. -Arbeitsblättern GW 15/GW 128/GW 129/GW 330/GW 331 ist der Teilnehmer bzw. das entsendende Unternehmen gehalten, auf die Gültigkeit der Ausweise zu achten. Bei ungültigen Ausweisen ist ein neuer Grundlehrgang erforderlich.

Mitgliederpreise

Teilnehmer von Unternehmen, Gesellschaften, Verbänden oder Institutionen, die mit der brbv GmbH oder rbv GmbH eine Geschäftsvereinbarung abgeschlossen haben, erhalten einen Preisnachlass, d. h., sie zahlen die ausgewiesenen Preise für rbv-Mitgliedsunternehmen.

Preise und Termine

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Zum Sprachgebrauch

Wenn wir von Teilnehmer, Mitarbeiter, Geschäftsführer etc. sprechen, ist jeweils auch die Teilnehmerin, Mitarbeiterin oder Geschäftsführerin gemeint. Wir haben uns zu diesem Sprachgebrauch entschlossen, um ein flüssigeres Lesen zu ermöglichen, und hoffen auf Ihr Verständnis.

Rechnungen der brbv GmbH sind nach § 4 Nr. 22a UStG i. V. m. § 15 Abs. 2 UStG von der Umsatzsteuer befreit.



Die perfekte Verbindung für Unternehmen und Fachkräfte:

Das Portal »Berufswelten Energie & Wasser«

Die Herausforderungen unserer Branche rufen nach effizienten Lösungen. Das Internet-Portal »Berufswelten Energie & Wasser« ist eine davon. Es bringt Unternehmen und Fachkräfte endlich schneller und gezielter zusammen.

Auf berufswelten-energie-wasser.de

- ▶ können **Unternehmen** ihr Profil präsentieren und **Stellenanzeigen** sowie Veranstaltungstermine veröffentlichen – **kostenlos**,
- ▶ finden **Fachkräfte Stellenangebote**, Weiterbildungs-Möglichkeiten und Branchen-Informationen,
- ▶ bekommen **Schüler** und **Studenten** Einblicke in die Berufswelt, sie finden **Ausbildungsberufe** und **Studiengänge** sowie Bewerbungstipps und vieles mehr.

Nutzen Sie die Informations-Drehscheibe für Unternehmen, engagierte Fachkräfte und alle, die es werden wollen.



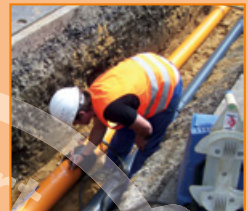
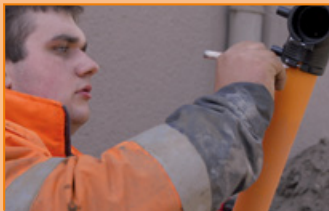
ausgezeichnet
mit dem Comenius-
EduMedia-Award
für elektronische
Bildungsmedien



berufswelten-energie-wasser.de

Berufswelten
Energie & Wasser

Info: wvgw Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH · Telefon 0228 9191-416 · www.wvgw.de · info@wvgw.de



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



verbinden. vernetzen. versorgen.

Berufsförderungswerk des
Rohrleitungsbauverbandes GmbH
rbv GmbH

Marienburger Straße 15
50968 Köln

T +49 221 37668-20

F +49 221 37668-60

koeln@brbv.de
www.brbv.de